

bei uns

AUSGABE 2023

Das Urlaubs- und Freizeitmagazin für den Landkreis Günzburg

LEGOLAND®

Neuer Themenbereich MYTHICA und erstmals WinterWonderLEGOLAND®

PREMIUM RADELN

Die Donau – Premium Radfahren und Wandern

KLOSTER, KULTUR & VIEL KULINARISCHES

Reiche Geschichte und regionaler Genuss



**REGIONAL-
MARKETING**

LANDKREIS GÜNZBURG



**Bayerisch
Schwaben**

familien-und-kinderregion.de

@familienundkinderregion





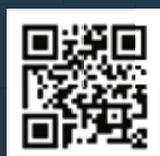
ERÖFFNUNG 2023

Einzigartig in Deutschland

Erlebt die neue Welt von LEGO® MYTHICA, mit mythischen Fabelwesen und voller Fantasie im LEGOLAND® Deutschland Resort!

Neue Attraktionen, neue Abenteuer

Tretet durch das Portal von LEGO® MYTHICA, fliegt mit Maximus durch die Lüfte und begleitet Bobs auf seiner Reise!



Infos & Tickets hier



www.LEGOLAND.de



HALLO ZUSAMMEN!

Liebe Leserin, lieber Leser,

erlebnisreiche Fahrradtouren, Naturerlebnisse beim Wandern an der Donau, Familienspaziergänge auf abwechslungsreichen Rundkursen, Badeseen, Freibäder und actionreiche Familienziele wie LEGOLAND® Deutschland Resort: keine Frage, der Landkreis Günzburg ist ein gefragtes Freizeit-, Ausflugs- und Reiseziel – nicht nur für Familien mit Kindern. Die Region Mittelschwaben, zu der der bayerisch-schwäbische Landkreis gehört, ist eine gewachsene Kulturlandschaft mit einer spannenden Geschichte, die bis zur Zeit der Römer und der Kelten zurückreicht. Die Habsburger haben ihre Spuren hinterlassen und Napoleons Truppen, deren Kanonenkugeln heute noch sichtbar in manch Krumbacher Fachwerkwand sichtbar stecken. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen, auf den nächsten Seiten unsere Region zu entdecken – und bald bei uns hier „live“ vor Ort.

Ihr Regionalmarketing-Team

6 **AUF INS KLOSTER & KLASSE KULTUR**

Kultur pur auf geschichtsträchtigen Boden

30 **EIN NEUER THEMENBEREICH FÜR LEGOLAND®**

Die Saison startet mit MYTHICA und tollen neuen Attraktionen

34 **GRÜNE VERSUCHUNG UND PALAIS DER FLÜSSE**

Premium Wandern und Radfahren

38 **BADE-DORADO UND WASSERPARADIES**

Ein Spaß für Wasserratten

42 **REGIONALITÄT ZUM GENIEßEN**

Saisonales und Regionales im Mittelpunkt

49 **TERMINE UND INFOS ZUR REGION**

Feste, Veranstaltungen und Broschürenübersicht

MAGAZIN „BEI UNS“ 2023

IMPRESSUM

► HERAUSGEBER

Regionalmarketing Günzburg GbR – Wirtschaft und Tourismus, Schmiedberg 5, D-89331 Burgau
Verantwortlich: Axel Egermann, Geschäftsführer
service@landkreis-guenzburg.de
familien-und-kinderregion.de

► VERLAG

contrast marketing-kommunikation & verlag GmbH,
Eserwallstraße 17, 86150 Augsburg,
Tel. 0821/319891-0, hallo@contrast-verlag.de
contrast-verlag.de

► REDAKTION / PRODUKTION

KONZEPT UND TEXT Wolfgang Strobl
EDITORIAL DESIGN UND GRAFIK Stephanie Endemann
TITELBILD Heiko Grandel

► MEDIABERATUNG UND ANZEIGENVERWALTUNG

contrast marketing-kommunikation & verlag GmbH
anzeigen@contrast-verlag.de

MAGAZIN „BEI UNS“ 2023/ ISSN-NUMMER 2626-546X

© COPYRIGHT: REGIONALMARKETING GÜNZBURG GbR
– WIRTSCHAFT UND TOURISMUS

UND CONTRAST MARKETING-KOMMUNIKATION & VERLAG
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher
Genehmigung des Herausgebers und des Verlags.
Fotos, Karten, Illustrationen sind urheberrechtlich
geschützt. Die Verwendung bedarf der schriftlichen
Genehmigung der Urheber. Alle Angaben und
Termine ohne Gewähr. Stand: Dezember 2022





**DURCHGÄNGIGES
SICHERHEITSSYSTEM
HÖCHSTE SICHERHEIT.
KEIN UNBEABSICHTIGTES
AUSHÄNGEN MÖGLICH**

- KLETTERN
- TEAMBUILDING
- BOGENSCHIESSEN
- GEOCACHING
- BAMBINIKLETTERN
- FIRMENTRAININGS
- SCHULKLASSENAUSFLÜGE
- GEBURTSTAGSPROGRAMME

18 KM VON GÜNZBURG ENTFERNT



**WALDSEILGARTEN
WALLENHAUSEN**

WALDSEILGARTEN WALLENHAUSEN

Navigationsadresse: Habsburgerstraße 59
89264 Wallenhausen

Infos und Öffnungszeiten unter

www.waldseilgarten-wallenhausen.de, info@waldseilgarten-wallenhausen.de

oder unter **Tel. 07309 425959**



**DURCHGÄNGIGES SICHERHEITSSYSTEM
WÄHREND DER SAISON
TÄGLICH GEÖFFNET.**



HOCHSEILGARTEN GÜNZBURG IM LEGOLAND® FERIENDORF

Mehr Infos auf unserer Homepage:

www.hochseilgarten-guenzburg.de

E-Mail: info@hochseilgarten-guenzburg.de

oder unter **Tel. 07309 425959**

Der Eintritt ins LEGOLAND® Feriendorf in Günzburg ist frei.

Kostenlose Parkplätze ausreichend vorhanden.



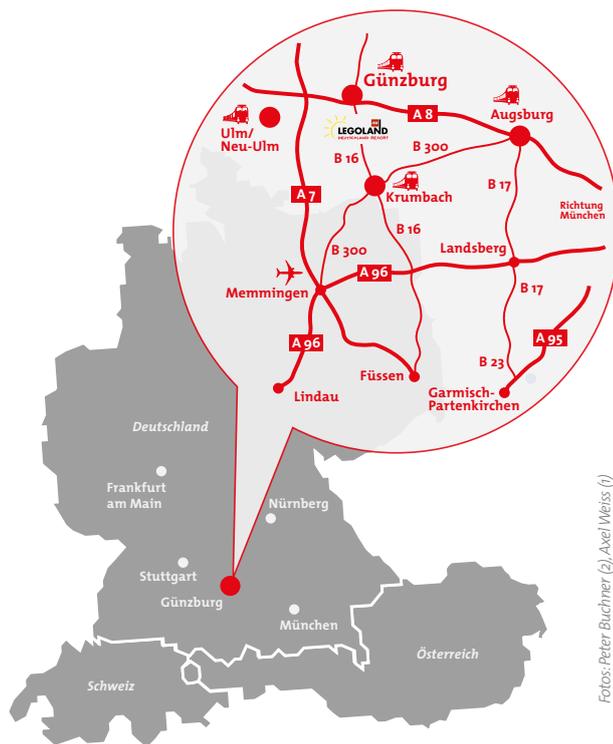
**HOCHSEILGARTEN
GÜNZBURG**

Willkommen im Landkreis Günzburg

ANKOMMEN UND WOHLFÜHLEN

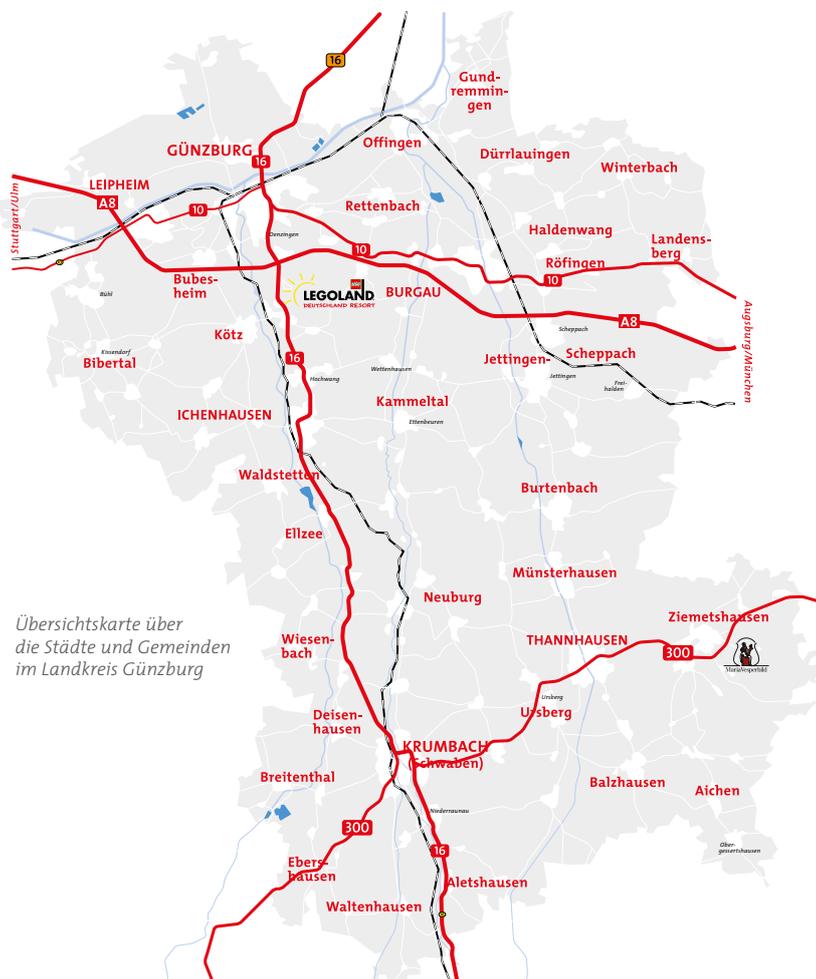
LEGOLAND® Deutschland und unsere Region sind bei deutschen Gästen ebenso beliebt wie bei Familien aus Österreich, der Schweiz, Italien und den Niederlanden. Zentral gelegen bietet sich die Region für einen Kurzurlaub bestens an.

Die Familien- und Kinderregion liegt exakt auf halbem Weg zwischen München und Stuttgart in Bayern. Sie ist perfekt erreichbar über das Autobahnkreuz der A8 München – Stuttgart und A7 Hamburg – Füssen. Der Allgäu Airport in Memmingen mit Busanschluss nach Krumbach ist nur rund 30 Kilometer entfernt. Die Fernreisezüge der Bahn halten in Günzburg. Und über die Bundesstraßen sind die Städte im südlichen Landkreis gut erschlossen. Übrigens: Auch ein Besuch bei König Ludwig ist nicht weit: Zum Märchenschloss Neuschwanstein sind es nur 1,5 Fahrstunden.



Fotos: Peter Buchner (2), Axel Weiss (1)

STADT, LAND UND VIELE, VIELE ERLEBNISSE BEI AUSFLÜGEN IN DER REGION



Übersichtskarte über die Städte und Gemeinden im Landkreis Günzburg



Tierische Erfahrungen: Esel streicheln im Erlebnisbauernhof Bertelemühle.



Begegnungen mit der Geschichte: Stadtführung mit Bauer Martin vor dem Leipheimer Schloss.



Schwäbischer Barockwinkler wird die Region auch genannt: Die Frauenkirche in Günzburg ist ein fantastisches Zeugnis aus der Epoche des Barock.



Kloster Wettenhausen hat eine über 1.200-jährige Geschichte. Das Museum vermittelt die Gründungslegende ebenso wie die Zeit der Augustinerchorherrn, die bis zur Säkularisation in Wettenhausen ihren Glauben lebten. Links: Eine lebensgroße Darstellung der früheren gotischen Altarflügel, die heute in der Alten Pinakothek in der Landeshauptstadt München ausgestellt sind.

AUF INS KLOSTER!

Der Kaisersaal im Kloster Wettenhausen mit seiner prachtvoll-blauen Stuckdecke ist ein wahres Prunkstück. Die Bilder huldigen dem Habsburger Herrscherhaus, das zur Bauzeit hier regierte. Ja, die Region um Günzburg gehörte damals zu Österreich – ein Ausflug in die Geschichte.

Gern sind Fahrradfreunde mit der ganzen Familie auf dem Kammeltal-Radweg unterwegs, der das kleine, teils abenteuerlich mäandrierende Flüsschen aus dem Allgäu bis an die Donau begleitet. Zwischen Krumbach und Burgau wird ein markanter Kirchturm mit der für die Region typischen Zwiebelkuppe sichtbar – es ist der des Klosters von Wettenhausen, wo vor kurzem erst das Klostermuseum eröffnet wurde.

Wettenhausen ist ein besonderer Ort. Wer über das Tor in den Klosterhof kommt, kann sich der Faszination dieser mächtigen Anlage kaum entziehen: Wo in der prachtvollen Vergangenheit an allen Ecken und Enden des Klosterhofs Bier gebraut, gehandwerkelt und gewirtschaftet wurde, liegen die Gebäudeteile in einer Art ruhigem Dornröschenschlaf. Die Klingel an der Klosterpforte sollte der Besucher unbedingt drücken. Die Tür wird geöffnet und man betritt eine andere Welt – die der elf Dominikanerinnen, die im Kloster Wettenhausen leben und das Museum initiiert haben, das im dritten Stockwerk barrierefrei auch für Besucher mit Handicap über einen gläsernen Aufzug erschlossen ist.

Wer den Weg über die Treppe wählt, kann bereits ahnen, wieviel Geschichte sich hier verbirgt. Die breiten Kalkstufen zeigen deutliche Spuren jahrhundertelanger Benutzung, sind rund geworden an den Stellen, an denen erst die Chorherren, später die Ordensfrauen wie auch Gäste und Besucher über ein Vierteljahrtausend auf dem Weg zum Kaisersaal in den harten Stein getreten haben. Hier kann man Geschichte atmen – und anfassen. Denn im Klostermuseum Wettenhausen blickt man nicht nur zurück auf die Zeit der Gründung, als die Adelige Gertrud von Roggenstein der Überlieferung nach 982 das Kloster stiftete, sondern spannt den



Oben: Blick in den prächtigen Kaisersaal von Kloster Wettenhausen.
Rechts: Kirchliche Kunst vom Feinsten: drei Flügel des Marienaltars sind im Klostermuseum Wettenhausen neben zahlreichen Exponaten klösterlichen Lebens und klösterlicher Arbeit zu bestaunen.



Dominikanerinnen in Wettenhausen

BILDUNG ALS HAUPTANLIEGEN

Elf Ordensfrauen leben im Frauenkloster der Dominikanerinnen zur Rosenkranzkönigin in Wettenhausen. Die jüngste der Schwesternschaft ist 27 Jahre jung.

1865 besiedelten Dominikanerinnen aus dem Augsburger Kloster St. Ursula die Stätte des ehemaligen Reichsstifts der Augustinerchorherren. Sie begründeten damit die jüngere Geschichte von Kloster Wettenhausen, die sich von Beginn an nach der Tradition des heiligen Dominikus, dem Ordensgründer, der Mädchenbildung widmete. Lange Zeit war das Thema Bildung für die Wettenhauser Dominikanerinnen ein Hauptanliegen, was sich in der Gründung verschiedener Schulen und der Lehrerinnenbildungsanstalt ausdrückte. Das St.-Thomas-Gymnasium ging Anfang der 1980er-Jahre in die Trägerschaft des Schulwerks des Bistum Augsburg, wobei nach wie vor Schwestern in der Schule unterrichten.

Im Klostermuseum erfährt man Wichtiges und Interessantes auch zur Geschichte der Dominikanerinnen in Wettenhausen. Anfangs waren es nur wenige Schwestern, die in mühevoller Arbeit das verfallene Kloster wieder bewirtschafteten. In den 1930er-Jahren waren mehr als 100 Schwestern Teil der Wettenhauser Gemeinschaft. Heute leben, beten und arbeiten elf Ordensfrauen unter dem Dach des Klosters. Die jüngste kam 2020 mit 25 Jahren nach Wettenhausen, das „eines der schönsten Klöster überhaupt hat“, wie Priorin Sr. Dr. Theresia Mende überzeugt ist. Sie hat die Führungsrolle mit Subpriorin Sr. Amanda Baur erst 2022 getauscht, die dem Kloster zwölf Jahre lang vorstand.

weiten Bogen bis in die jüngere Vergangenheit: die Zeit der Augustinerchorherren, die noch vor der ersten Jahrtausendwende das Kloster aufbauten, die Blütezeit um 1575, als die Pröpste des Klosters gleichzeitig die Herrschaft und Gerichtsbarkeit über 5.400 Untertanen ausübten, die Zeit des frühen Barock, als die wunderschöne Klosterkirche und auch der Kaisersaal entstanden. Das Klosterleben in Wettenhausen endete jäh. Mit Napoleons Eroberung der vorderösterreichischen Gebiete, zu denen eben auch Wettenhausen gehörte, wurde das Kloster 1802 säkularisiert, die kulturellen Schätze versteigert, die prachtvolle Bibliothek aufgelöst. 60 Jahre lang verfiel das Kloster, bevor Augsburger Dominikanerinnen Wettenhausen zum eigenständigen Mutterhaus machten. Viel ist im Museum zu sehen, zu erfahren und zu erleben – mit welch kunsthandwerklichem Geschick die Ordensfrauen arbeiteten, Reliquien fassten, Messgewänder stickten und das in der Region hochgeschätzte Wettenhauser Gymnasium betrieben. Die Zeitreise durch die wechselvolle Geschichte des Klosters und der Region ist täglich von 14 bis 16 Uhr möglich. Jeden ersten Sonntag im Monat kann man sich einer Führung durch den Kreuzgang, den Kaisersaal und das Klostermuseum anschließen.

Jeden ersten Freitag im Monat findet im Klosterhof der Klostermarkt mit regionalen Produkten (siehe auch Seite 43) statt. Über ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm – bis hin zum bezaubernden Adventsmarkt im Kloster – gibt es Infos auf klosterwettenhausen.de



Museen in der Region

24 ORTE MIT GESCHICHTE

Bayerisches Schulmuseum (Foto), Brauereimuseum Autenried, eh. Synagoge Ichenhausen, acht Heimatmuseen und Museen zum Handwerk der Friseure, Schreiner und Weber, ein Ikonenmuseum, das Klostermuseum in Ursberg wie auch das Fliegerhorstmuseum Leipheim mit einem Kampfjet laden ein, viel zur Geschichte der Region zu erleben und zu erfahren. Einen Überblick über Sammlungen und Museen im Landkreis verschafft die Website: familien-und-kinderregion.de/museen

MUSEUM 
HAMMERSCHMIEDE
STOCKERHOF NAICHEN

 Bezirk
Schwaben



Technikgeschichte live!

Sehen Sie dem Schmie
bei seiner Arbeit zu
und besichtigen Sie die
historischen Wohn- und
Werkstatträume!

**Museum Hammerschmiede
und Stockerhof Naichen**
86476 Neuburg/Kammel

Öffnungszeiten
16. April bis 5. November 2023
sonntags 13–17 Uhr

Schmiedevorfürungen
1. und 3. Sonntag/Monat

www.hsn.bezirk-schwaben.de

 LANDKREIS
GÜNZBURG



Lebendige Kultur in der Kreisheimatstube Stoffenried

Bei jahreszeitlich wechselnden Vorführungen,
Kursen und Aktionen können Sie fast vergessenen
regionalen Traditionen nachspüren.

Öffnungszeiten: Grundsätzlich geöffnet jeden
2. und 4. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr

Kreisheimatstube Stoffenried | Schwaningerstr. 18 u. 20
89352 Elzeel/Stoffenried | Tel.: 08283|2131 oder Tel.: 08221|95158

www.familien-und-kinderregion.de

Wo Heimat verbindet & Zukunft vereint.



 **Kloster
Wettenhausen**
Ein besonderer Ort

*Besuchen
Sie uns!*

Kaisersaal & Klostermuseum
täglich von 14-16 Uhr geöffnet

Klostermarkt
jeden 1. Freitag im Monat von 15-18 Uhr

Aktuelle Informationen und unser Veranstaltungsprogramm finden Sie
unter www.klosterwettenhausen.de



Kloster Wettenhausen • Dossenberger Str. 46 • 89358 Wettenhausen

 WALLFAHRT
MARIA VESPERBILD

Maria Vesperbild

Eine traditionelle Hochburg schwäbischer
Volksfrömmigkeit ist die idyllisch gelegene
Wallfahrtskirche Maria Vesperbild

Das sonntägliche Pilgeramt um 10.15 Uhr
wird oft von verschiedenen Musikkapellen und
Chören musikalisch gestaltet.

Kostenlosen Wallfahrtskalender anfordern:
 www.maria-vesperbild.de 

Wallfahrtsdirektion Maria Vesperbild
Schellenbacher Straße 4
86473 Ziemetshausen
Telefon 082 84/80 38 · Fax 082 84/83 58
maria-vesperbild@bistum-augsburg.de

Das „bärigste“ Ausflugsziel in der Region



Das gibt's nur bei uns!

Für Abenteuerer und Entdecker

- Steiff Museum
- HöhlenErlebnisWelt mit Charlottenhöhle
- Alte Mühle Burgberg von 1344

Für Wanderer, Pilger und Naturgenießer

- Jakobswegle
- Albschäferweg
- Naherholungsanlage Burgberg
- Wohnmobilstellplatz am Brenzufer

... und vieles mehr!



Stadt Giengen
an der Brenz

T +49 7322 952-2920 | www.giengen.de



Ballonmuseum Gersthofen

AKTIONEN FÜR KINDER UND ERWACHSENE

Di/Mi/Fr: 13-17 Uhr
Do: 10-18 Uhr
Sa/So/Feiertag: 10-17 Uhr
Telefon 0821 2491-506



Ausflugsziel Kloster Roggenburg



■ Kirchen- und Klosterführung

Führung nach Vereinbarung:
Tel. (0 73 00) 96 00 -950

■ Klostergarten- und Kräutergartenführung

Führung nach Vereinbarung:
Tel. (0 73 00) 96 11 -0

■ Klostermuseum

Schwäbische Klosterkultur und Kunstschätze des Barock
Do / Fr 14 - 17 Uhr (April – Okt);
Sa / So / Fei 14 - 17 Uhr
Führung nach Vereinbarung:
Tel. (07 31) 70 40 -42140

■ Kulturprogramm

Roggenburger Sommer
Konzerte, Open Air, Familien-,
Kinder- und Jugendangebote.
www.roggenburger-sommer.de
Kartenvorverkauf:
Tel. (0 73 00) 96 11 -550

■ Familien-Umwelt-Nachmittag

Natur erleben und erkunden.

■ Lauschtour

Die Audio-geführte Tour mit neun
Lauschpunkten.
Einfach wandern und loslauschen!

■ Ausgeschilderte Wanderwege

■ Öko-Rallye · Bodenerlebnispfad

■ Klostergasthof Roggenburg

Schwäbische und saisonale Küche
25 Zimmer im 3*** Superior Hotel
Tel. (0 73 00) 9 21 92 -0

■ Klosterladen

Geschenkideen rund um das seelische
und leibliche Wohlergehen.
Tel. (0 73 00) 9 21 92 -750
www.klosterladen-roggenburg.de





Die größte Wallfahrt Schwabens

MARIA VESPERBILD

Grüne Oase und Ort der stillen Einkehr – die größte Wallfahrt Schwabens bei Ziemetshausen erstrahlt ab Mai 2023 in neuem Glanz: die Renovierung der Wallfahrtskirche ist mit einem Festgottesdienst am 30. April abgeschlossen.

Zweimal im Jahr strömen Tausende gläubiger Katholiken auf die sanfte Anhöhe südlich der Ortschaft Ziemetshausen. Am Pfingstsonntag, 2023 auf den 28. Mai fallend, wie auch am bayerischen Feiertag Mariä Himmelfahrt am 15. August, zieht eine feierliche Prozession über den Schlossberg hinüber zur Mariengrotte unter dem Laubdach wunderschöner, alter Buchen unterhalb des Schlosses Seyfriedsberg. Ein Blumenteppeich breitet sich dort in den Tagen ab dem 15. August vor der Fatima-Madonna aus, die auch während des gesamten Jahres Ziel vieler Menschen ist, die der Gottesmutter danken oder um Beistand bitten, wie auch unzähligen, oft rührenden Votivtafeln am Wegesrand zu entnehmen ist – ein Ort mit einer einzigartigen Atmosphäre. Maria Vesperbild ist auch Ziel zahlreicher Spezialwallfahrten: Am 7. Mai, 23. Juli und 3. Oktober finden 2023 ganz individuelle Fahrzeugsegnungen durch die Wallfahrtspriester statt. Auch immer mehr Radfahrer machen auf ihrer Tour entlang des Mindetal-, Zusamtal- oder DonauTäler-Radweges einen Abstecher zu Schwabens „heiligem Berg“, der im Rahmen des Donautal-Radelspaß am 16./17. September 2023 (donautal-radelspass.de) nach dem sonntäglichen Pilgeramt um 10.15 Uhr auch Fahrradsegnungen vornimmt.



Blick auf den Hochaltar: Nach der Renovierung wird das Vesperbild einen Hintergrund haben.

FRISCHER GLANZ IM KIRCHENRAUM

Ab 30. April können die Besucher nach fast dreijähriger Bauzeit den neu erstrahlten Kirchenraum besuchen. Die schönen Deckenfresken wurden gereinigt und leuchten wieder in frischem Glanz. Das Vesperbild, wie die Pietà mit der Gottesmutter Maria und dem vom Kreuz abgenommenen Christus genannt wird, ist nach der Wiedereröffnung umfasst von einem Hintergrund aus marmoriertem Holz, über dem ein Oculus – ein rundes Fenster nach Osten – wieder geöffnet wurde, ebenso wie zwei große Seitenfenster neben der Empore.

Seit 1650 Pilgerstätte

MEHR ALS 350 JAHRE UNGEBROCHENE WALLFAHRTSTRADITION

Seit 1650 vom Schlossherrn das Vesperbild in eine kleine Feldkapelle gestellt wurde, entwickelte sich die Marienwallfahrt bei Ziemetshausen. Die Kirche wurde bereits 1673 erweitert und 1725/26 neu gebaut. Die Kirche war jedoch baufällig und wurde um das Jahr 1760 im ausgehenden Barockzeitalter abermals neu gebaut. Herzstück der Wallfahrt ist bis heute die Gottesmutter – als Trösterin der Betrübten im Gnadenbild der Kirche und als Königin der Engel und der Heiligen in der Fatimagrotte (Foto unten).



Familienziele mit Lerneffekt

KLASSE KULTUR!

Es gibt eine Königin mit Hofstaat auf Schloss Illertissen. Und die können Kinder besuchen und bestaunen.

Bienenstock im Schlosshof Illertissen, Exponat im Bienenmuseum und 3D-Objekt-Planet im Heimatmuseum Illertissen.

Oberschönenfeld

SCHWÄBISCHE KULTUR

Mit dem Bayerischen Museumspreis 2019 ausgezeichnet, ist das Museum Oberschönenfeld nicht nur ein Ziel für alle, die mehr zur schwäbischen Tradition und Geschichte aus ganz Schwaben erfahren wollen. Spannende Sonderausstellungen ergänzen das Programm, ebenso wie Künstler, die in der Schwäbischen Galerie in Oberschönenfeld ausstellen. Immer einen Tipp wert ist auch das Naturparkhaus, nur ein paar Schritte vom Museum entfernt. Das gesamte Ensemble aus Kloster, Klosterwirtschaft, Klosterladen und -bäckerei ist ein beliebtes Ausflugsziel. Mehr Information unter: mos.bezirk-schwaben.de und naturpark-augsburg.de



BIENEN AUF DER SPUR: In Burgau lädt der Bienenlehrpfad ein, sich mit den fleißigen Sammlern zu beschäftigen. In Illertissen widmet sich gleich ein ganzes Museum dem emsigen Nützlichling: Es summt und brummt im Garten des Schlosshofs hoch über der Stadt Illertissen. Eine mannshohe Figur hat es – im wahrsten Sinne des Wortes – in sich: Aus einem kleinen Schlupfloch fliegen Bienen hinaus zu den Blüten und kommen dick bepackt mit Blütenstaub wieder zurück. Was hier noch unsichtbar bleibt, wird in den Räumen sichtbar. Hier können große und kleine Forscher eine Bienenkönigin und ihren Hofstaat durch einen gläsernen Schaukasten studieren und das rege Treiben im Bienenstock von Ostern bis Oktober beobachten. Doch nicht nur das: Das Bayerische Bienenmuseum Illertissen erzählt und zeigt die Geschichte der Honigbiene. 50 Millionen Jahre alte Bienen in Bernstein, Grafiken aus sechs Jahrhunderten, Geräte der Imkerei und den größten tierischen Feind der Biene – den Totenkopfschwärmer, der den Bienen den süßen Honig stiehlt... Tipp: Wenn man schon im Schloss ist, sollte man auch einen Blick in das zweite Museum werfen. Hier überrascht ein 3D-Objekt-Planet, in dem sich die bunte Welt Illertissens zeigt. Der Eintritt ist frei. Mehr Information unter illertissen.de/museum und landkreis.nu.de/bienenmuseum



12



Kloster Roggenburg ist ein Kulturdenkmal höchster Güte. Kirche, Bibliothek und der schöne Kloster- und Kräutergarten laden zum Verweilen ein. Klostermuseum und Kulturprogramm runden den Besuch in Roggenburg ab.

ROGGENBURG – AUCH FÜR KINDER!

Altehrwürdig weisen die beiden markanten Kirchtürme aus allen Richtungen den Weg nach Roggenburg. Dort überrascht ein ebenso interessantes wie unterhaltsames Angebot nicht nur die Erwachsenen: Beim Familien-Umwelt-Nachmittag erkunden und erleben auch Kinder die Natur. Eine audio-geführte Lauschtour führt zu den Chorherren, Bibern und Orgelpfeifen. Roggenburg lädt auch ein zur Öko-Rallye, wo ein Bodenerlebnispfad auf die großen und kleinen Teilnehmer/innen wartet. Spannend auch der Besuch im Efeu-Labyrinth des wieder angelegten Barockgartens – und der Roggenburger Sommer mit Kultur, Musik und Kunst. Infos: kloster-roggenburg.de



MUSEUM FÜR
BILDENDE KUNST
Oberfahlheim

ARCHÄOLOGISCHER
PARK
Kellmünz

BAYERISCHES
BIENENMUSEUM
Illertissen

Museen des Landkreises Neu-Ulm
 Tel. 0731 7040 42014
 kreismuseen@ira.neu-ulm.de
 www.landkreis-nu.de/museen

NU | Landkreis Neu-Ulm



Bezirk Schwaben
Gemeinsam mit dir

KULTUR IM BEZIRK

Erleben Sie unser vielfältiges Kulturangebot für ganz Schwaben unter:
www.kultur-im-bezirk.de



VOM KULTURLAND RIES ÜBER OBERSCHÖNENFELD BIS NACH ILLERBEUREN – FÜR GROß UND KLEIN GIBT ES VIEL ZU ENTDECKEN.






Dillingen a.d. Donau

Ehemalige Residenz- und Universitätsstadt

Dillinger Schloss · Studienkirche „Mariä Himmelfahrt“ · Basilika St. Peter ·
 Taxispark mit Kneipp-Wasser-Wohlfühlpfad · Stadt- und Hochstiftmuseum ·
 Königstraße · Goldener Saal (ehemalige Universität) · Kneipp Lauschtour

Große Kreisstadt Dillingen a.d. Donau
Touristen-Information
 Tel. 09071 54-211
www.dillingen-donau.de






Lust auf historisches Flair und spannende Urlaubstage?

WILLKOMMEN. IN GÜNZBURG.

Mit seiner Mischung aus 500 Jahren österreichischer Geschichte, traditioneller schwäbischer Lebensart und modernem Freizeitangebot ist Günzburg das ideale Ziel für Entdeckungsreisende und Familienurlauber.

Cappuccino, schwäbische Schmankerl und internationale Leckereien finden sich im längsten Freiluftcafé Schwabens, dem Günzburger Marktplatz vor der schönen Kulisse des Stadtturms. Pflichtprogramm für jeden Besucher ist die von Dominikus Zimmermann erbaute Frauenkirche. Auf eine Entdeckungstour laden öffentliche Führungen auf den Spuren von Römern, Habsburgern und Napoleon ein. Von Mai bis September erwartet das Waldbad kleine und große Wasserratten und der Günzburger Kultursommer verwandelt die Altstadt in eine riesige Open-Air-Bühne. Das Heimatmuseum zeigt Sammlungen aus 4.000

Jahren. Im weltgrößten Besenmuseum hat jedes der über 400 Exponate seine eigene Geschichte. Großartiges erwartet Abenteurer im LEGOLAND® Deutschland Resort. Auf gut ausgebauten Radstrecken erkunden Fahrradbegeisterte rund um Günzburg die Flusstäler entlang von Donau und Günz. Der prämierte DonAUwald-Wanderweg führt in den Auwald entlang der Donau.

Zahlreiche Märkte und Feste, wie das Guntiafest oder das Günzburger Volksfest finden sich im Veranstaltungskalender. Mehr Informationen und Termine auf guenzburg-tourismus.de

DIE STADTRALLYE, EIN ERLEBNIS FÜR KINDER

Wie heißt die Kirche mit den zwei Türmen auf dem Schloßplatz? Wie heißt Günzburgs französische Partnerstadt? Was sieht man auf den Kanaldeckeln der Stadt? Diese und zehn weitere Fragen können Kinder beantworten, die an der Stadtrallye in Günzburg teilnehmen. Dieses Spiel mit dem Untertitel „Junge Entdecker unterwegs“ führt die kleinen Günzburg-Besucher zu zahlreichen Sehenswürdigkeiten auf und rund um den Marktplatz und macht jede Stadtbesichtigung zu einem spannenden Abenteuer. Den Flyer mit den 13 Aufgaben gibt es in der Tourist-Information am Schloßplatz oder als Download im Internet!



GLÜCKSRAD. IN GÜNZBURG.

Durch eine charmante Altstadt, vorbei an Sehenswürdigkeiten aus 500 Jahren österreichischer Geschichte, durch Stadtparks mit romantischen Flussläufen, hinaus in das schwäbische Donautal mit seiner wasserreichen einzigartigen Natur: Günzburg und seine Stadtteile lassen sich auf den beiden 9,5 km und 34 km langen GlücksRAD-Rundtouren hervorragend mit dem Fahrrad erkunden. Weitere Informationen auf guenzburg-tourismus.de



GLÜCKLICH. In Günzburg.

Die Tourist-Information Günzburg-Leipheim befindet sich direkt im Rathaus im Herzen von Günzburg. Besuchen Sie uns unter guenzburg-tourismus.de oder kommen Sie persönlich vorbei. Wir freuen uns auf Sie. Unser Service: Stadtführungen und E-Bike-Vermietung, Souvenirs, Radkarten, Postkarten, Ausflugstipps und kostenlose Zimmervermittlung. Unsere Stadtführer zeigen Ihnen die schönsten Plätze und Winkel der bezaubernden Altstadt und entführen Sie in eine Zeit, als Günzburg ein Teil Vorderösterreichs war, die Postroute Wien-Paris über den Marktplatz führte

Tourist-Information Günzburg-Leipheim

Schloßplatz 1, 89312 Günzburg

Telefon: +49 (0) 8221 200 444

info@tourismus.guenzburg.de

Mehr Info: guenzburg-tourismus.de

und hier die Münze mit der längsten Gültigkeit in der Geschichte des Geldes geprägt wurde. Erleben Sie, wie bei der Führung „Kriminelles & Kurioses“ an Originalschauplätzen die haarsträubendsten Fälle aus Günzburger Kriminalakten wieder lebendig werden, lernen Sie bei der Kirchenführung „Ein Rokokojuwel“ eines der Hauptwerke Dominikus Zimmermanns kennen oder begeben Sie sich zurück in die Biedermeierzeit bei einem Spaziergang durch den 200 Jahre alten Bürgerpark. So vielfältig und abwechslungsreich wie die Geschichte der Stadt ist auch unser Führungsangebot.

KULTURGENUSS – WÖRTLICH GENOMMEN

In Günzburg können Sie Kulturgenuss wörtlich nehmen. Beim Weißwurstfrühstück auf dem Stadtturm haben Sie eine einmalige Aussicht auf den Marktplatz, die Große Kreisstadt und das Umland. Beim Spaziergang durch den Hofgarten ziehen das Schloss und die Hofkirche Ihre Blicke an. Direkt an den Hofgarten grenzt das Forum, das Kulturzentrum der Stadt, an (Programm und Veranstaltungen: forum-am-hofgarten.de). Nach einem Stadtbummel finden Sie Entspannung im Turniergarten an der Westseite des Schlosses oder in den Städtischen Anlagen, einem 200 Jahre alten Bürgerpark am Rand der Innenstadt.



LAUSCHTOUR DURCH „KLEIN-WIEN“

Innovativ und witzig vertont, führt diese Audioguide-Tour in deutscher oder englischer Sprache zurück in die 500-jährige Epoche der Habsburger, die Günzburg zu „Klein-Wien“ ausbauten.

Die digitale Stadtführung mit dem Smartphone startet am Schloss, direkt bei der Tourist-Information. Von dort aus führt die Route mit zehn Lauschpunkten vorbei am Wahrzeichen Günzburgs, dem Unteren Tor, zur Top-Sehenswürdigkeit, der Frauenkirche – dem Rokokojuwel und Meisterwerk des berühmten Baumeisters Dominikus Zimmermann. Danach geht es durch malerische Gässchen über den Dossenbergerhof zurück zum Ausgangspunkt.



Unterwegs erfährt man, was es mit dem österreichischen Doppeladler am Eingangportal des Rathauses auf sich hat und warum hier eine der wichtigsten Münzprägestätten des Habsburger Reiches stand. Das Rätsel ums „Günzburger Fidla“ wird gelöst und das bunte Treiben auf dem Marktplatz des 18. Jahrhunderts wieder lebendig. Warum es in Günzburg ein extra Tor nur für Kühe gab und warum der „Saubartel“ am Wätteplatz steht, verrät im O-Ton Stadtführer Siegfried Ranz. Marion Schlaegel erzählt vom Leben des Türmers und kleinkarierten Bürgern.

Tour-Infos: Streckenlänge: 0,9 km,
Dauer: 30 bis 40 Minuten,
Startpunkt: Tourist-Information Günzburg-Leipheim, Schloßplatz 1, Günzburg



In Burgau wird die Geschichte der Habsburger lebendig

SPAZIERGANG DURCH BURG AU

Die Markgrafenstadt Burgau ist eine Perle im Landkreis Günzburg, rund 15 Kilometer vom LEGOLAND® Deutschland Resort entfernt und liegt zentral an der A8. Die Dächer der Stadt sind von weitem zu sehen: Burgau ist ein kleines Schmuckkästchen und ist hervorragend als Ziel für Tagesausflüge und längere Urlaubsaufenthalte geeignet. Die sehenswerte Altstadt mit Mindelpromenade, Stadtpfarrkirche, altem Rathaus, schmucken Bürgerhäusern und sehenswerter Kunst überall im Burgauer Stadtbild laden zum Bummeln und Verweilen ein.

16



DER BLOCKHAUSTURM

Heute steht von den Toren Burgaus nur noch der sogenannte „Blockhausturm“. Das mächtige Stadttor ist das Wahrzeichen der Stadt Burgau. Erbaut wurde dieser von Antonio Serro 1614. Der Name „Blockhausturm“ stammt aus dem Volksmund. Das Tor erhielt diesen, da es ein Folterinstrument, den sogenannten Block barg, in welchen Übeltäter zur Bestrafung gespannt wurden. Der Block bestand aus zwei aufeinander liegenden Balken mit Auskerbungen, in die die Beine von Straftätern gesteckt wurden. Auch andere Folterwerkzeuge wurden hier aufbewahrt.

SCHLOSS UND MUSEUM DER STADT BURG AU

Das Burgauer Schloss mit seiner imposanten architektonischen Gestalt überragt seit Jahrhunderten die Stadt und zeugt von Burgaus wechselvoller Geschichte. Eine um 1100 hoch über dem Mindeltal errichtete Burg diente zunächst als Wohnsitz regionaler Herrscher. Während der 500-jährigen Zugehörigkeit zum Habsburger Herrschaftsbereich der Markgrafschaft Burgau residierten hier und im heute noch bestehenden Schloss aus dem frühen 18. Jahrhundert der Landvogt und

Stadt Burgau

österreichische Verwaltungsbeamte. Seit 1907 dient das Schloss auch als Museum. Es zeigt auf zwei Stockwerken die Stadtgeschichte seit dem Mittelalter bis in die jüngste Vergangenheit. Ein chronologischer Rundgang vermittelt die Auswirkungen historischer Ereignisse und Veränderungen auf die Stadt und seine Bürger. Ein zweiter Teil widmet sich dem Burgauer Alltagsleben von der Arbeitswelt über Fragen der Religion, Kunst und Kultur bis hin zur Freizeitgestaltung. Die Dauerausstellung wird durch Sonderausstellungen und individuell abgestimmte Führungen für alle Altersgruppen ergänzt.

BURG AU FÜR RADFAHRER

Um Burgau herum lädt die Natur ein, mit dem Fahrrad entdeckt zu werden. Gleich fünf Radwege führen durch die schöne Markgrafenstadt entlang idyllischer Natur: Via-Julia-Radweg, Mindeltal-Radweg, Kammeltal-Radweg, Storchennest-Tour und 7-Schwaben-Tour.



Der Blockhausturm (links) ist das Wahrzeichen der Stadt.
Oben: Die Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Unten: das große Schwimmerbecken im Freibad Burgau.

Stadt Burgau
Gerichtsweg 8, 89331 Burgau,
Telefon: +49 (0) 8222 4006-43
Fax.: +49 (0) 8222 4006-45
rathaus@burgau.de
burgau.de

17

STADTPFARRKICHE MARIÄ HIMMELFAHRT

Die 1789 neu erbaute Pfarrkirche im Übergangsstil vom Rokoko zum Klassizismus birgt in einem lichten, stimmungsvollen Raum äußerst seltene Fresken von Enderle und Huber. Als Frauenkapelle wurde sie als erste Kirche in Burgau erwähnt. Die zurückhaltende Gliederung der Wände und die klare, einfache Formensprache sind Zeichen der Stilstufe des ausgehenden 18. Jahrhunderts. Harmonisch zu dieser kunstvollen Deckengestaltung zeigen sich die beiden schmucken Seitenaltäre und der feierliche Hochaltar sowie die aufwändigen Stuckarbeiten, die Zeugnis davon ablegen, dass die Burgauer keinen zu schlichten Kirchenraum wünschten. Der stilistisch völlig einheitliche Raum und die kühle, vornehme Farbgebung machen die Burgauer Pfarrkirche zu einem der bedeutendsten frühklassizistischen Kirchenräume Schwabens.

FREIZEITHIGHLIGHTS

Burgau bietet ein breites Spektrum an hervorragenden Freizeit- und Sportangeboten: Freibad mit beheizten Becken und vielen Attraktionen, eine moderne Eissporthalle, Storchenspaziergang, Generationenpark, Nordic Walking Touren, Wald-Erlebnis-Weg, Bienenlehrpfad, BMX- & Skateplatz und vieles mehr.

STORCHENSPAZIERGANG BURG AU

Die Stadt Burgau ist bei den Störchen besonders beliebt. Sie beherbergt etwa 11 Paare, die hier ihren Nachwuchs großziehen. Anschließend bevölkern rund 50 Störche die Stadt. Diese besonderen Gäste erfreuen von Frühling bis Sommer Einheimische sowie Touristen. Auf diesem Storchens-Rundweg können zahlreiche Störche entdeckt und gleichzeitig Burgau kennen gelernt werden. Den dazu gehörenden Flyer erhalten Sie online unter www.burgau.de oder über das Kultur- und Touristikamt der Stadt Burgau 08222/400643.

BURG AU „GEFÜHRT“ ERLEBEN

Burgau ist eine Stadt mit jahrhundertalter Geschichte. Verschiedene Themenführungen werden vom Historischen Verein Burgau Stadt und Land e.V. angeboten. Es werden die schönsten Sehenswürdigkeiten in Burgau gezeigt und ein Blick zurück in die städtische Geschichte geworfen.

- › „Rundgang durch die historische Altstadt“
- › „Auf den Spuren der Habsburger“
- › „Die katholische Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt“
- › „Blockhausturm“ – Die Turmführung



Die Kapuziner-Halle und das Neue Theater bereichern das Kulturangebot

KULTURHIGHLIGHTS IN BURG AU

Die Kapuziner-Halle ist ein Herzstück Burgaus. Die Burgauer lieben und schätzen ihre Halle als Festhalle und kulturellen Treffpunkt. Das Veranstaltungsprogramm bietet eine Vielfalt an kulturellen Highlights aus Konzerten, Kabarett und Tanz.

Außerdem begeistern die Aufführungen des Neuen Theaters Burgau, mit seinen hochattraktiven Inszenierungen als freies, professionelles Theater mit ganzjährigem Spielplan und eigenem Spielort nicht nur das Burgauer Publikum (siehe rechte Seite).

18 Neben dem Programm in der Kapuziner-Halle gibt es in Burgau als Faschingshochburg mit mehreren geplanten Umzügen, darunter die Kinderbrotspeisung als ältestes noch ausgeübtes Faschingsbrauchsgeschehen in Süddeutschland, den Burgauer Kultursommer, den Burgauer Weihnachtsmarkt und vieles anderes mehr.

HISTORISCHES BÜRGERFEST VOM 20.07. BIS 24.07.2023

Alle vier Jahre reisen Sie mit der Markgrafenstadt Burgau ins Mittelalter, denn dann feiert Burgau sein weit über die Grenzen des Landkreises Günzburg hinaus bekanntes Historisches Fest. Fünf Tage lang ist Burgau fest in der Hand von Burgfräulein, Rittern, Edelmännern und Gauklern, Feuerspuckern und einem Festumzug. Gefeiert wird in der gesamten Burgauer Alt- und Innenstadt. Tauchen Sie ein in die Welt der edlen Herrschaften und einfachen Leute, genießen Sie mittelalterliches Lagerleben, die Zunftstraßen mit traditionellen Handwerkerhöfen.

Oben links: Burgauer Kultursommer
Oben rechts: Blick in die Eissporthalle
Unten: Feuerspucker auf dem Historischen Bürgerfest

VERANSTALTUNGEN BURG AU 2023	
10. + 11.02.	Schwablantis – Konzert
20.02.	Rosenmontagsumzug
11.03.	Miroslav Nemeč – Musikalische Lesung
12.03.	Fastenmarkt
18.03.	Lucy van Kuhl – Kabarett
25.03.	Edda & The Waltons – Konzert
23.04.	Georgimarkt & Cash N Go – Konzert
08. + 09.07.	Carmina Burana – Konzert
20. – 24.07.	Historisches Bürgerfest
24.09.	Michaelimarkt
30.09.	Christian Springer – Kabarett
14.10.	Kapelle Petra – Konzert
21.10.	MAFFAYpur – Konzert
05.11.	Leonhardimarkt
18.11.	Die Ladiner – Konzert
25.11.	Klänge zur Winterzeit – Konzert
03.12.	Zydeco Annie + Swamp Cats – Konzert
09.12.	Susanne Rieger – Konzert
15. – 17.12.	Schlossweihnacht
21. + 22.12.	Candlelight Christmas – Konzert
26.12.	Weihnachtstanz mit Michael Fischer – Konzert
01.01.2024	Neujahrskonzert





KINDERTHEATER UND THEATER MIT JUGENDLICHEN

„Kleiner großer Sonntag“ heißt das Motto an jedem ersten Sonntag im Monat. Dann bietet das Neue Theater Burgau in der Robert-Bosch-Straße 2 ein Theaterstück für Kinder an. Seit der ersten eigenen Inszenierung 2011 bringt das engagierte Theaterensemble Stücke wie „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry, die Impro-Show „Flotte Lotte“ oder die Komödie „Frau Müller muss weg“ auf die Bühne. Außerdem begeistern Gastspiele wie das „Theater Knuth“, das „Theater Mär“ und andere immer wieder im Neuen Theater Burgau.



Engagiert ist das Neue Theater Burgau auch für Jugendliche. Junge Menschen an das Theater heranzuführen, Kreativität und Selbstbewusstsein zu fördern und zu eigenen Gestaltungs- und Ausdrucksmöglichkeiten anzuregen – das sind die Ziele des Projekts, in dem seit 2009 bereits mehrere Jugendtheaterstücke, meist Eigenproduktionen, auf die Burgauer Bühne gebracht wurden. Aktuelle Termine des Jugendtheaters wie auch den kompletten Veranstaltungskalender und das Kinderprogramm am Sonntag finden Interessierte im Internet unter: neues-theater-burgau.de

Kunst im öffentlichen Raum und Raum für Kunst. Oben: Ansicht und Szenen Neues Theater Burgau. Unten: Außenansicht des Museums der Stadt Burgau



MUSEUM DER STADT BURGAU

Das Museum der Stadt Burgau präsentiert auf zwei Etagen die über 850-jährige Geschichte der Stadt. Neben der Entwicklung der früheren Markgrafenstadt im Lauf der Jahrhunderte steht das Leben der Menschen in und um Burgau im Mittelpunkt. Wechselnde Sonderausstellungen thematisieren verschiedene Aspekte der Stadtgeschichte, von Kunst und Kultur bis hin zum Alltagsleben der Burgauer Bürger.

Museum der Stadt Burgau, Norbert-Schuster-Str. 11,
89331 Burgau, Tel.: +49 (0) 8222 4006-0,
E-Mail: rathaus@burgau.de, burgau.de
Öffnungszeiten: ganzjährig, sonntags von 14 bis 17 Uhr
Führungen: nach Vereinbarung



Das „Herz Mittelschwabens“

WASSER, WELLNESS – WOHLFÜHLEN!



20

STADT
Schwabens
Krumbach

Die Brunners kommen erschöpft, aber glücklich aus dem LEGOLAND. Die Familie war den ganzen Tag buchstäblich am „Bauklötze Staunen“. Das war spannend und aufregend. Und nun? Die Eltern haben sich bewusst für ein klein wenig Abstand zum Park entschieden und ein Hotel in Krumbach (Schwabens) gebucht.

Die familiengeführten Hotels halten jede Menge Tipps für Unternehmungen mit der Familie bereit: Die Brunners machen sich auf den Krumbacher Kneipp-Rundweg und kühlen die heißgelaufenen Füße im Krumbächlein ab. Der Barfußpfad lädt dazu ein, auf Kieselsteinen, Tannenzapfen, Rindenmulch oder Sand zu laufen. Die frisch renovierte Mühlkapelle ist eine Oase der Stille. Die Brunners lassen so das Laute und Hektische des Tages hinter sich. Am nächsten Morgen nach dem Frühstück geht es auch schon weiter: Die Familie

radelt durch das sanfte Hügelland, eine abwechslungsreiche Landschaft ohne extreme Herausforderungen. Die Eltern haben als Route einen Teil des Kammeltal-Radwegs ausgesucht, auf dem sie bis nach Ichenhausen zum Schulmuseum radeln. Nach einer kurzen Einkehr geht es wieder zurück nach Krumbach. Am nächsten Tag ist Papa mit den Kindern allein unterwegs. Mama Brunner gönnt sich einen Wohlfühltag im Krumbad. Sie genießt ein Rasulbad, die wohltuende Kräuterstempelmassage und das Dampfbad. In der Zwischenzeit hat der Rest der Familie die Wälder und Fluren rund um Krumbach „unsicher“ gemacht und genießt noch die schönen Nachmittagsstunden im neu ausgestatteten Krumbacher Freibad, wo alle eine Menge Spaß haben. Beim gemeinsamen Abendessen haben sich alle viel zu erzählen. Die Eltern überlegen, beim nächsten Besuch ihre Kinder mit Oma und Opa ins LEGOLAND gehen zu lassen und ein gemeinsames Wellness-Wochenende in Krumbach zu genießen, allein zu zweit.



KRUMBACH UND DAS WASSER

Eine Stadttour der besonderen Art erleben wir in Krumbach. Die Stadt ist geprägt von ihren Flussläufen, Bächen und dem schönen Stadtgarten mit seiner hohen Wasserfontäne. In der Stadt steht eines der ältesten Schlösser Bayerns, das Hürbener Wasserschloss – das zwar so heißt, heute aber nicht mehr von Wasser umgeben ist. Die Stadt hat das Krumbächlein in ihrem Wappen, das sich von links unten nach rechts oben schlängelt und mitten durch die Stadt fließt. An einer Station des Kneipp-Rundwegs kann man mitten im kalten Krumbächlein Wassertreten.

Der „Wasserdoktor“ Pfarrer Kneipp übrigens hatte enge Verbindung nach Krumbach und ins älteste Heilbad Schwabens, das Krumbad – eine Station der Lauschtour. Die 3,6 Kilometer lange Lauschtour macht uns auch mit der wechselvollen Geschichte Krumbachs vertraut. Das Jüdische Haus und die ehemalige Synagoge im jüdischen Viertel sind ebenso Stationen der Tour. Es empfiehlt sich, die Lauschtour-App vorab herunter zu laden, um vor Ort direkt starten zu können.

Und noch ein Tipp: Bei einer Stadtführung in Krumbach (Tel. 08282 902-0) ist auch an zwei Gebäuden noch zu entdecken, wo nach mehr als 200 Jahren heute noch Napoleons Kanonenkugeln gut sichtbar in den Außenwänden stecken.

KRUMBACH ERLEBEN 2023

- **Rundweg „Krumbacher Geschichten“** – In Krumbach gibt es zahlreiche alte Gebäude die ihre eigene Geschichte erzählen. Auf der Homepage www.stadtfuehrer.krumbach.de gelangen Sie zum Rundweg.
- **Kunstpfad Krumbach** – Der vom Kulturverein Kult e.V. in Leben gerufene Kunstpfad lädt zu einem schönen Spaziergang durch die Krumbacher Innenstadt ein. Startpunkt ist bei der Steinskulptur im Stadtgarten.
- **Kneipp-Rundweg** durch die Stadt an Krumbächlein und Kammel entlang, mit Arm- und Naturtretbecken, Barfußpfad. Führungen buchbar Tel. +49 (0) 8282 902-0
- **Wohlfühltag im Krumbad** Info unter krumbad.de > wellness & fitness
- **Walderlebnispfad** 1,5 km lang. Viele Stationen zum Entdecken und Erleben
- **Sonniges Vergnügen** im Freibad Krumbach
- **Einkaufsbummel** durch die kleinen Gässchen der Innenstadt

Weitere Informationen zu

Führungen auf dem Kneipp-Rundweg und Stadtführungen (auf Anfrage) Tel. +49 (0) 8282 902-0.

WOHLFÜHLEN IM KRUMBAD

Entschleunigen, Kraft tanken bei einem Blick ins Grüne, auf das sanfte Hügelland, welches das älteste Heilbad Schwabens umgibt. Auf der Terrasse des Panoramarestaurants einen Kaffee und ein Stückchen Kuchen genießen, zum Mittagessen oder einer abendlichen Brotzeit einkehren – das Krumbad ist ein schönes Ausflugsziel!

Tipp: Das Krumbad ist von dichten Buchenwäldern umgeben, der dortige „Laubgang“ eine Naturschönheit. Attraktiv ist auch der Waldparcours beim Krumbad, ein Walderlebnispfad mit zehn Stationen. Drei gut ausgeschilderte Wanderrouten laden zum Nordic-Walking ein. Anschließend eine schöne Wohlfühlmassage genießen? Im Krumbad ist man gut aufgehoben. Mehr Info: krumbad.de



Einfach wohlfühlen

www.krumbach.de



Tourist-Information

Stadt Krumbach

Rathaus, Nattenhauser Str. 5

86381 Krumbach

Tel.: +49 (0) 8282 902-0

Fax: +49 (0) 08282 902-33

info@stadt.krumbach.de

Mehr Info: krumbach.de

VERANSTALTUNGEN

20.02. Fastnachtmarkt

05.03. Kunsthandwerklicher

Ostermarkt im Mittelschwäbischen Heimatmuseum

30.04. Frühlingsmarkt

17.05. Lange Frühlingsnacht

Anfang Juni bis Ende Juli:

**Veranstaltungsreihe „Live am Markt-
platz“ Infos und Termine unter:**

www.liveammarktplatz.de

ab 19.06. Italienische Woche

06.07.- KULT KUNST 2023 –

30.07. Ausstellung im Mittelschwäbischen Heimatmuseum

27.08. Bartholomämarkt

ab 01.09. 65. Krumbacher Festwoche

Mitte September bis Mitte November:

**Veranstaltungsreihe „Literaturherbst
Krumbach“ Infos und Termine unter:**

www.literaturherbst-krumbach.de

ab 30.09. KRU Gewerbeschau 2023

01.10. Kunsthandwerklicher Herbstmarkt im Mittelschwäbischen Heimatmuseum

07.10.- Trachtenmarkt der Trachten-

08.10. kultur-Beratung des Bezirks Schwaben im Pfarrheim St. Michael

14.10. Lichternacht im Kerzenschein

06.11. Martinimarkt

25.11. Krumbacher Kunstnacht

26.11. Plätzlesmarkt

03.12. Kunsthandwerklicher Adventmarkt im Mittelschwäbischen Heimatmuseum

26.12.23- Krippenschauen

02.02.24 2022 / 2023 im Mittelschwäbischen Heimatmuseum

Nähere Infos: www.krumbach.de



Stadt ......
Ichenhausen

Schöne Bauwerke, interessante Museen

DIE MITTE DES LANDKREISES

**In den Ferien freiwillig in die Schule? Na klar!
In Ichenhausen lädt das weit über die Grenzen
Bayerns bekannte Bayerische Schulmuseum zum
Besuch – ein echtes Highlight in der Museums-
landschaft für die ganze Familie.**

Wer Ichenhausen besucht, darf sich über einige Besonderheiten freuen: Hier gibt es an der Günz noch eines der wenigen bayerischen Flussbäder. Eine Lauschtour führt zum Keltengehöft und das Bayerische Schulmuseum lädt ein, sich auf eine spannende Reise durch die Geschichte des Lehrens und Lernens zu begeben – von der Steinzeit bis ins Heute. Im Schloss Autenried befindet sich die sehenswerte Ikonenausstellung mit rund 2.000 Exponaten. Neben an, im Brauereigasthof Autenried, lädt das Brauereimuseum ein, alles über's Bier zu erfahren. Eine Reise in die Vergangenheit ist auch im Historischen Werkstattmuseum „Zum Alten Mayr“ zu erleben.

Rathaus Ichenhausen

Heinrich-von-Sinz-Straße 14 + 16, 89335 Ichenhausen
Telefon: +49 (0) 822 3 4005-0, Fax: +49 (0) 8223 4005-43
rathaus@vg-ichenhausen.de

Mehr Info: ichenhausen.de

Ichenhausen liegt nicht weit vom LEGOLAND entfernt. Die Stadt, die heute rund 9000 Einwohner zählt, stand ab 1301 unter vorderösterreichischer Herrschaft, bevor sie 1805 bayerisch wurde und 1913 das Stadtrecht erhielt. Kirche und Adel prägten die kulturelle Entwicklung. So zeigt sich Ichenhausen und seine umliegenden Dörfer mit den zu dieser Zeit gebauten Barockkirchen und Schlössern heute als Schatzkästchen im Schwäbischen Barockwinkel. Ichenhausens Gastronomen laden mit schwäbischen Schmankerln, hausgemachtem Eis und mediterranen Köstlichkeiten Radfahrer auf dem Günzradweg zu einer Rast ein.

BAYERISCHES SCHULMUSEUM

Nehmen Sie Platz in den knarrenden Bänken des historischen Klassenzimmers, probieren Sie in der Schreibstube aus, auf welchem Material die alten Ägypter vor mehreren tausend Jahren geschrieben haben und lernen Sie den mittelalterlichen „Ta-

Die ehemalige **Synagoge**, 1781 im klassizistischen Stil erbaut, wurde von den Nationalsozialisten geschändet. Heute, umfangreich restauriert, beherbergt sie die Dauerausstellung „Juden auf dem Lande – Beispiel Ichenhausen“. Jeden vierten Sonntag im Monat kann die Synagoge von 13.30 – 17 Uhr besichtigt werden.



KULTURCHENHAUSEN

Open-Air-Konzerte, Kleinkunst/Theater, Ausstellungen, Nacht der Kultur u. a.

schenrechner“ des Adam Ries kennen. Ein grantelnder Hausmeister alias Han's Klaffl erwartet Sie hier ebenso, wie ein Flaschenzug zum Kräfteressen – Museum wird hier zum Erlebnis für die ganze Familie!

Regelmäßig wechselnde Mitmach- und Kunstausstellungen, sowie Workshops im museumseigenen Atelier laden ein, immer wieder ins Schulmuseum zu kommen.

Öffnungszeiten: Di – So, 10 – 17 Uhr (aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Homepage) schulmuseum-ichenhausen.de

Das Schulmuseum in Ichenhausen ist ein Zweigmuseum des Bayerischen Nationalmuseums. Es ist untergebracht im Unteren Schloss, das bis in die 1970er-Jahre hinein selbst als Schulgebäude diente (großes Foto links und linke Spalte auf dieser Seite). Im Oberen Schloss hingegen befindet sich heute das Rathaus und die Stadtverwaltung Ichenhausen (Foto rechts).



VERANSTALTUNGEN

- 12-14.05. 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hochwang
- 21.05. Christi-Himmelfahrt-Markt
- 21.05. Internationaler Museumstag mit vielen Aktionen
- 02.07. Peter- & Paul-Markt mit Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt auf dem Schlossplatz
- 15.-16.07. Stadtfest
- 24.09. Maria-Namen-Markt mit Bauernmarkt auf dem Schlossplatz
- 05.11. Leonhardiritt
- 09./10.12. Kolping-Weihnachtsmarkt auf dem Schlossplatz
- 10.12. Thomas-Markt

Kommen Sie mit der **Kelten-Lauschtour** auf eine spannende Spurensuche, vorbei an Grabhügeln, heiligen Bäumen und einer fast verschwundenen Befestigungsanlage im Wald. Der Höhepunkt der Tour: ein liebevoll rekonstruiertes Keltengehöft. Streckenlänge einfache Strecke: ca. 3 km



Oben: Blick in die ehemalige Synagoge. Mitte unten rechts: Stolzige Pferde beim Leonhardiritt. Unten: Veranstaltung im Keltengehöft, in das von Ichenhausen aus eine Lauschtour führt.

Leipheim

Leipheimer Kinderfest 8.-10. Juli 2023

Im April des Jahres 1815 brach der Vulkan Tambora auf der indonesischen Insel Sumbava aus. Das vom Vulkan ausgeworfene Material bewirkte globale Klimaveränderungen und es kam 1816 zum „Jahr ohne Sommer“ und der schlimmsten Hungersnot des 19. Jahrhunderts. Nachdem diese überstanden war, wurde das erste Leipheimer Kinderfest gestiftet. Auch 200 Jahre danach sind immer noch die Kinder die Hauptakteure des Fests, das 2023 vom 8. bis 10. Juli gefeiert wird. Neben Spielen, Tänzern und Umzügen der Kinder charakterisiert der Festplatz am Donauufer dieses Leipheimer Großereignis. Unter den alten Bäumen treffen sich Jung und Alt im sicher größten Biergarten Schwabens. An allen drei Tagen erwartet die Kinderfestbesucher ein großes Angebot an kulinarischen Leckereien, die bei Unterhaltungsmusik genossen werden können. Fahrgeschäfte für jedes Alter warten auf dem Rummelplatz, während beim Kinderzeltle ein vielfältiges Programm für die kleinen Kinderfest-Besucher wartet. Infos: kinderfest-leipheim.de



Oben: Luftbild vom Leipheimer Schloss mit Zehntstadel. Linke Seite: Stadt-Grün am Stadtgraben und der Stadtmauer in Leipheim.



Leipheim – eine Stadt mit Geschichte

GESCHICHTE IM SCHNELLDURCHLAUF

DER URSPRUNG

Leipheim, diese kleine Stadt an der Donau, zieht seit Jahrtausenden Menschen an. Während man bis vor kurzem noch davon ausgegangen war, dass die „ersten Leipheimer“ 1500 bis 1200 v. Chr. auf dem Stadtgebiet eine Heimat fanden, haben in den letzten Jahren Ausgrabungen weit ältere Funde zu Tage gebracht: Für die Zeit um ca. 5000 v. Chr. lassen sich inzwischen Spuren von Menschen nachweisen. Auch für die Jahrhunderte danach lassen sich archäologisch immer wieder Siedlungen nachweisen. Offiziell erwähnt wurde Leipheim im Jahre 1063 aber erstmals auf einer Schenkungsurkunde des Ritters Gumprecht de Liebheim. Etwas später, im 13. Jahrhundert, war dann die Adelsfamilie der Güssen prägend für die Stadt – bis heute nennt sich Leipheim die „Güssenstadt“. 1330 erhielt Leipheim die Eigenschaft einer Stadt mit allen Rechten und damit die Erlaubnis, die Oberstadt mit Mauern zu befestigen. Ab 1373 zwangen wirtschaftliche Gründe die Güssen ihre

Stadt Leipheim nach und nach an den Grafen von Württemberg zu verkaufen. 1453 verkaufte er die Stadt dann an Ulm. Leipheim mit 1.000 bis 1.250 Einwohnern, die vom Ackerbau, der Handweberei, dem Flachs- und Hopfenanbau gut lebten, gehörte bis 1802 zum Gebiet der Freien Reichsstadt Ulm.

DER BAUERNKRIEG

Der wirtschaftliche Niedergang der Stadt im 16. Jahrhundert führte dazu, dass sich Leipheimer in die große Zahl der unzufriedenen Bauern einreihen, die die Wiederherstellung ihrer guten alten Rechte forderten, um ihre Lebensverhältnisse zu verbessern. Der Zulauf zum Leipheimer Bauernhaufen war groß. Es waren zwischen 4.000 und 5.000 Bauern, die sich am 4. April 1525 dem Heer des Schwäbischen Bundes entgegenstellten – und geschlagen wurden. Etwa 1.000 Bauern wurden erschlagen, erstochen oder in der Donau ertränkt; die Rädelsführer, unter ihnen der Pfarrer Jakob Wehe, ge-

köpft. Neben den Bauern wurde auch die Stadt Leipheim für ihre Unterstützung des Aufstandes streng bestraft: Verlust aller Privilegien, Aushängen der Stadt-tore, empfindliche Geldstrafen waren die Folge.

IM DRITTEN REICH

1936 begann in Leipheim eine ganz neue Phase der Geschichte. Die Stadt geriet in das Blickfeld der Nationalsozialisten. Neben dem Autobahnausbau begann in Leipheim ein weiteres Großprojekt: Der Bau des Fliegerhorsts. Ab 1940 wurde dieser durch die Errichtung eines Zweigwerks der Messerschmitt-Werke Augsburg auch zur Flugzeugwerft. Die Messerschmitt 262, das erste serienreife Düsenflugzeug der Welt, startet zu seinem Jungfernflug am 18. Juli 1942 vom Fliegerhorst Leipheim. Mit der zunehmenden Bombardierung von Rüstungs-Fertigungsstätten durch die Alliierten in den Jahren 1943/1944 wurde die Einrichtung neuer Werke notwendig. Die dezentralisierte Fertigung der Flugzeuge sollte die ununterbrochene Produktion garantieren. Anfang April 1944 begann deswegen auch in Leipheim die Endmontage der Me 262 in dem geheimen Waldwerk „Justing“.

NACH 1945

Nach dem Zweiten Weltkrieg war der Leipheimer Fliegerhorst zunächst in amerikanischer Hand. Von 1946 bis 1949 diente der ehemalige Flugplatz als Lager für Displaced Persons. 1959 übernahm die Deutsche Luftwaffe den Standort. 1994 wurde der Flugbetrieb eingestellt, im Jahr 2008 endete die militärische Nutzung des Fliegerhorstes. Heute sind Unternehmen auf dem Fliegerhorst präsent – auf dem interkommunalen Gewerbegebiet „Areal Pro“.

Auch die Stadt selbst unterlag seit 1945 einem steten Wandel. Mit dem Zuzug von Heimatvertriebenen gewann Leipheim nach dem Zweiten Weltkrieg an Einwohnern. Die Ausweisung von Wohnbauflächen, die Ansiedlung von Gewerbe und Industrie sorgten zusammen mit der verkehrsgünstigen Lage für ein gesundes Wachstum. Heute hat Leipheim über 7.500

Museen und Führungen

BLAUE ENTE

Im Heimat- und Bauernkriegsmuseum Blaue Ente können die Besucher in die Leipheimer Geschichte eintauchen. So erfährt man dort alles über die Ursachen und Folgen des Bauernkrieges in und für Leipheim. Weitere Abteilungen widmen sich der Stadtgeschichte sowie der Haus- und Brauereigeschichte.



FLIEGERHORSTMUSEUM

Im Museum führt eine Dauerausstellung durch die verschiedenen Phasen der Geschichte des Fliegerhorsts Leipheim: Von seiner militärischen Bedeutung über die Nutzung durch die Firma Messerschmitt und die Konstruktion des Me 323 bis zum ersten in Großserie gefertigten düsenbetriebenen Kampfflugzeugs Me 262 bis zur Nutzung durch die US-Army und die Bundeswehr nach 1945, reicht die umfangreiche Sammlung. Infos unter: fliegerhorstmuseum-leipheim.de

FRISEURMUSEUM

Das kleinste Leipheimer Museum ist schließlich das Friseurmuseum. Dort können Utensilien aus vielen Jahrzehnten bestaunt werden. Infos per E-Mail unter: christoph-der-friseur@vodafone.de

FÜHRUNGEN

Gästeführerin Marianne Winkler schlüpft in verschiedene historische Figuren und bietet offene Führungen zu verschiedenen Terminen. Gruppen können aber auch ihre eigene Wunschführung buchen. Ob eine Kirchturmführung mit der „Glöcknerin zu Sankt Veit“ oder ein Ausflug in die Geschichte des Bauernkriegs mit „Bauer Martin“, das Angebot ist groß und vielfältig. Buchungen für Führungen bei Gästeführerin Marianne Winkler, Tel.: 08221 72200, E-Mail: guessenstadt-leipheim@freenet.de

Einwohner und bildet zusammen mit der naheliegenden Großen Kreisstadt Günzburg ein gemeinsames Oberzentrum.

Geprägt ist die Stadt aber immer noch durch ihre reichhaltige Geschichte: Durch die fast vollständig erhaltene und sanierte Stadtmauer, das altherwürdige Schloss mit seinem Schlosshof und dem Kulturzentrum Zehntstadel sowie dem Heimat- und Bauernkriegsmuseum „Blaue Ente“.

Tourist-Information

Günzburg-Leipheim

Schloßplatz 1, 89312 Günzburg

Telefon: +49 (0) 8221 200 444

Fax: +49 (0) 8221 200 446,

tourist-information@guenzburg.de

Mehr Info: leipheim.de





„Grüß Gott!“ in Jettingen-Scheppach

Jettingen-Scheppach auf einen Blick

- ✓ Verkehrsgünstige Lage
- ✓ Aktives Vereinsleben
- ✓ Vielfältige Natur- und Freizeitmöglichkeiten
- ✓ Hervorragende Einkaufsgelegenheiten
- ✓ Breitgefächertes Arbeitsplatzangebot
- ✓ Unternehmen in allen Wirtschaftsbereichen



Markt Jettingen-Scheppach
Hauptstr. 55
89343 Jettingen-Scheppach

Telefon: (08225) 306-0
E-Mail: info@jettingen-scheppach.de
Internet: www.jettingen-scheppach.de

26

Erzähl mir was vom Tod ist eine Produktion des Alice-Museum für Kinder im FEZ-Berlin und der Franckeschen Stiftungen zu Halle in Kooperation mit dem Edwin Scharff Museum.

EDWIN SCHARFF MUSEUM
Kunstmuseum & Kindermuseum <<< Neu-Ulm



22.10.2022—3.3.2024

ERZÄHL MIR WAS VOM TOD!

Eine interaktive Ausstellung über das Davor und das Danach

www.edwinscharffmuseum.de



Dein Weg ist das Ziel!



Verkehrsverbund Mittelschwaben

Wohin du auch immer willst – wir wissen, wo's lang geht.

Im Regionalverkehr.
Im Stadtverkehr.
Mit dem FLEXIBUS.
Und mit den Sonderverkehren im VVM-Gebiet.

Die Region entdecken – mit dem VVM!



ÖPNV in den Landkreisen Günzburg und Unterallgäu sowie in der Stadt Memmingen hat einen Namen: VVM.

www.vvm.kv.de

Information
Tel. 08282 828700
vvm-online.de
vvm/mona-App

Verwaltungsgemeinschaft Offingen

RÖMER, STERNE UND EIN BAD IM SILBERSEE ODER IN DER MINDEL



Die VG Offingen

Die Verwaltungsgemeinschaft Offingen besteht aus drei Gemeinden, in denen auch gerne Tourismusinformationen gegeben werden. Interessenten wenden sich direkt an die jeweilige Verwaltung:

Offingen: Marktstraße 19
89362 Offingen
Tel.: +49 (0) 8224 9697-0
Fax: +49 (0) 8224 9697-30
rathaus@offingen.de, offingen.de

Gundremmingen: Rathausplatz 1
89355 Gundremmingen
Tel.: +49 (0) 8224 9680-11
Fax: +49 (0) 8224 9680-20
rathaus@gundremmingen.de
gundremmingen.de

Gemeinde Rettenbach: Von-Riedheim-Straße 5, 89364 Rettenbach
Tel.: +49 (0) 8224 610
Fax: +49 (0) 8224 8045688
rathaus@gemeinde-rettenbach.de
gemeinde-rettenbach.de

Offingen, Gundremmingen, Rettenbach – diese drei Gemeinden im Norden der Familien- und Kinderregion gelegen, haben jede Menge Abwechslung für Urlauber zu bieten. Wie wäre es mit einem Sprung in den Silbersee, einem Freizeitorado mit Wassererlebnisspielplatz, Liegewiese und schöner Pizzeria? Oder mit dem Besuch der Gundremminger Sternwarte, einem Spaziergang auf dem interessanten Planetenweg zwischen Gundremmingen und Offingen? Oder einfach mal wieder ins Kino gehen...

Offingen ist ein Knotenpunkt, an dem sich ein halbes Dutzend Radwanderwege kreuzen: Hier treffen u.a. der Donautal-Radwanderweg, der Mindetal- und der Kammeltal-Radweg und die „Energie-QuizTour“ zusammen. Und auch die „Via Danubia“ samt Lauschtour kreuzt als Radwanderweg auf den Spuren der Römer den Weg, der westlich von Offingen vom Nachbau eines Römerturms überragt wird.

Neben römischem bietet der Markt Offingen auch anderen Kulturgenuss: St. Ursula mit ihren berühmten Glasfenstern ist die älteste Kapelle im Landkreis Günzburg, das Schloss und die St.-Georgs-Kirche sind ebenfalls sehenswert. Die Donau-Lichtspiele mit 129 Plätzen sind allein bereits ein Erlebnis: Das Kino hat besonderes Flair, wird 2020 ganze 70 Jahre alt und wurde eben ausgezeichnet: Der Filmförderfonds Bayern, kurz FFF, vergab Ende 2019 den „Preis für ein qualitativ hervorragendes Jahresfilmprogramm“.

Rund 3.500 Meter führt der Planetenweg von Offingen nach Gundremmingen – ein einmaliger Spaziergang für jeden Hobby-Astronomen. Denn auf dieser Strecke wurden die Entfernungen unseres Sonnensystems umgesetzt: Diese 3,5 Kilometer entsprechen 6.000 Millionen Kilometern im Weltall von der Sonne bis zum Zwergplaneten Pluto. Das Zentrum, die Sonne, befindet sich im Gundremminger Torturm am Rathaus, wo im sehenswerten Heimatmuseum die Stationen von der Römerzeit bis zum High-Tech-Standort gezeigt werden. Die Sternwarte (Tel. 08224 801940), ein Abenteuerspielplatz mit Fort, die schöne Kirche in neubyzantinischem Stil, wie auch ein Kalvarienberg sowie die schlichte Franziskuskapelle am westlichen Ortseingang bieten nicht alltägliche Ein- und Ausblicke. High-Tech pur können Interessierte auch im Informationscenter des Kernkraftwerkes Gundremmingen (Tel. 08224 78-0) erleben.

Rettenbach, die dritte Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Offingen, ist bereits mehr als 900 Jahre alt. Das sehenswerte Schloss im Ortsteil Harthausen zeugt noch von einer glanzvollen Vergangenheit. Die Pfarrkirche St. Ulrich, bald 700 Jahre alt, birgt als Altarausstattung beste Barockkunst. Die Gemeindeverwaltung befindet sich im 1699 erbauten Schlossle, dem seinerzeitigen Amtssitz des Gutsherrn. Neben preiswerten Übernachtungsmöglichkeiten bieten sich erholsame Spaziergänge und interessante Radtouren in der nächsten Umgebung an. Das Naherholungsgebiet „Silbersee“ (14 Hektar, mit Campingplatz, Wasserspielplatz und Tischtennisplatten) lädt zum Baden ein und ist gerade mal einen Kilometer von Rettenbach entfernt.



Von Stadtschlössern, Landschlössern und einem Wasserschloss

SCHLÖSSER: LANDMARKEN DES ADELS

Sie sind architektonische Höhepunkte einer Landschaft und gleichzeitig die Landmarken des Adels. Sie sind so unterschiedlich wie stilvoll. Und sie sind als touristische „Schmankerln“ Blickfang und begehrtes Fotomotiv.

28

Klar: Neuschwanstein kennt jeder, ebenso wie Schloss Versailles und Schönbrunn – klanghafte Namen großer Baukunst und allesamt verbunden mit unserer Region. Letzteres war die Sommerresidenz der österreichischen Kaiser, die über Jahrhunderte bis in die Region um Burgau, Günzburg und Krumbach ihre Herrschaft ausübten – bis der Franzose Napoleon mit seinen Truppen die Habsburger aus Mittelschwaben vertrieb. Kurz darauf wurde die Region dem damaligen Königreich und heutigen Freistaat Bayern zugeschlagen, für das das „Märchenschloss“ Neuschwanstein als weltbekannte Marke steht – und zwar in Bayerisch-Schwaben, dem Bezirk, dem die Familien- und Kinderregion mit seiner Vielzahl kleiner Schlösser und Adelsitze angehört.

Wie Schloss Leipheim, Schloss Jettingen oder Eberstall befinden sich einige in Privatbesitz und werden bewohnt. Andere öffnen sich für Besucher – wie das Renaissanceschloss Neuburg oder die neugotische Schlossanlage in Haldenwang. Beide können für besondere Anlässe wie Hochzeiten, Geburtstage, exklusive Firmenveranstaltungen oder Seminare gemietet werden, Schloss Haldenwang bietet sogar die Möglichkeit an, die Villa mit elf Schlafzimmern zu buchen – mit Platz für 22 Übernachtungsgäste.



Das Wasserschloss in Krumbach zählt zu den ältesten, noch erhaltenen Bauwerken Bayerns (Seite 21). Im Günzburger wie auch im Burgauer Schloss sind Heimatmuseen untergebracht, im Autenrieder Schloss das Ikonenmuseum. Sehenswert ist auch das barocke Untere Schloss in Ichenhausen. Darin befindet sich das Bayerische Schulmuseum (Seite 22). Einen bemerkenswert schönen Anblick bietet auch das Schloss und ehemalige Damenstift Edelstetten.

Oben: Das neugotische Schloss Haldenwang liegt über der gleichnamigen Ortschaft. Links: Schloss Edelstetten, daneben der Schlossturm von Neuburg.

Schloss Harthausen

EIN ÜBERRASCHENDER ANBLICK

Ein paar Kilometer östlich von Günzburg taucht unvermittelt die schicke Barockfassade von Schloss Harthausen auf – mit wunderschön gegliederter Fassade. Besichtigt werden kann es nicht. Es wird von der Adelsfamilie von Riedheim bewohnt.



Klingenburg

GOLF AM SCHLOSS

Schöner kann man kaum Golf spielen. Im Rücken Schloss Klingenburg, vor sich der weite Blick ins schöne Mindeltal. Keine Frage: der Golfplatz bei Schönenberg zählt zu den reizvollsten in ganz Deutschland.

Der Golfplatz von Klingenburg ist nicht nur äußerst schön. Er ist auch berühmt. Zwischen altem Baumbestand fürchten die Golfsportler eines: das „spektakuläre Zwei-Seen-Loch Nr. 13“, wie die Golfer dort mit einem Augenzwinkern erzählen. Die parkähnlich angelegten 18 Bahnen sind in den deutschen „Top 50“ des Onlineportals „Top 100 Golf Courses“ geführt, eine Wahl, die jeder nachvollziehen kann, der schon einmal hier war. Und auch wer nicht Golf spielt, kann den Blick ins weite Grün genießen. Am „Loch 19“, dem Restaurant Schlossgarten Klingenburg, werden Getränke und Speisen serviert. Die zweigeschossige Schlossanlage mit ihren markanten Treppengiebeln wurde Ende des 19. Jahrhunderts im Stile des Historismus erbaut, der Golfplatz wurde 1981 eröffnet – mit neun Runden.

Pfarrkirche in Freihalden

DER KREIS SCHLIESST SICH

Christoph Böhm heißt der 1. Bürgermeister von Jettingen-Scheppach, wozu der Ortsteil Freihalden gehört. Dort wurde 1929 die Pfarrkirche Mariä Verkündigung gebaut. Baumeister des lichtdurchfluteten Kirchenbaus mit seinen markanten, bleiverglasten Fenstern (Foto unten), war der Architekt Dominikus Böhm, Professor an der Kölner Akademie, und Bruder des damaligen Jettinger Bürgermeisters, Clemens Böhm – der Urgroßvater des heutigen Gemeindechefs.



29



Heilbad Krumbad

Auszeit nehmen. Kraft schöpfen. An einem Ort, umgeben von sanfter Natur und Schönheit. 600 Jahre Tradition in einer Oase von Grün. Einmalig durch den Krumbader Badstein. Getragen durch Spiritualität, ausgestattet mit vielfältig heilenden Kräften.

Heilbad Krumbad, Bischof-Sproll-Straße 1
86381 Krumbach, Tel. +49 8282 906-0
info@krumbad.de, www.krumbad.de

TIPP:

Verwöhnwochenende
bereits ab 109,- EUR
pro Person im DZ mit
Halbpension

// HOTEL

Entspannen und Wohlfühlen in modernen Zimmern mit 4-Sterne-Ambiente Doppelzimmer Komfort ab 72,- EUR / p.P.

// RESTAURANT

Das Panorama-Restaurant mit Terrasse: Gönnen Sie sich etwas Besonderes und speisen Sie mitten in der Natur. Wintergarten und Sonnenterrasse, Frühstücksbuffet, saisonale Schmankerl, regionale Köstlichkeiten

// WOHLFÜHLEN & FITNESS

Massagen, Bäder, Chi-Gong, Yoga, Pilates, Physiotherapie: Genießen Sie einen Wohlfühltag, Wohlfühlbäder oder eine Wohlfühlmassage für die kleine Auszeit zwischendurch.



MYTHICA



Oben: LEGO MYTHICA ist der elfte Themenbereich im LEGOLAND Park.
Links außen: Die LEGO Character sind die Lieblinge der Kinder.
Links: Der Himmelslöwe Maximus.



MYTHISCHE WELT IM LEGOLAND®

Das LEGOLAND® Deutschland Resort überrascht in der Saison 2023 mit einem neuen Themenbereich: Auf 12.000 Quadratmetern ist der elfte Parkbereich entstanden, der die Kinderfantasie weckt und rasante Fahrerlebnisse in einer neuen Achterbahn bietet.

Gespannt blicken nicht nur Freizeitpark-Fans auf das LEGOLAND® Deutschland Resort: Groß und Klein können in diesem Jahr erstmals in die Welt von LEGO® MYTHICA eintauchen. Der neue, 1,2 Hektar große Themenbereich ist die bisher größte Erweiterung des Parks und wartet unter anderem mit einer neuen Achterbahn auf. Dort betreten die Gäste eine Welt voller mythischer Fantasiewesen aus hunderttausenden LEGO Steinen.

LEGO MYTHICA ist ein faszinierendes Land für Kinder vom Vorschul- bis zum Teeniealter, das nur über einen felsigen Tunnel mit magischen Verzierungen betreten werden kann – das LEGO MYTHICA Portal: Neben den einzigartigen Fantasiefiguren aus hunderttausenden LEGO Steinen sind im nun bereits elften Themenbereich des Parks coole, neue Attraktionen entstanden. Auch hier bleibt LEGOLAND seinem Credo treu: Für die ganze Familie mit Kindern bis ca. 13 Jahren sind Spaß und Spannung garantiert. Das Highlight des neuen Areals ist eine spektakuläre Achterbahn, die es so weltweit in noch keinem anderen LEGOLAND Park gibt. Sie rahmt den neuen Themenbereich komplett ein.

Mit einer kurzzeitigen Kopfüber-Fahrt wird diese auch bei Teenies und Erwachsenen für Nervenkitzel sorgen, ist aber bereits für Kinder ab dem Grundschulalter und einer Körpergröße von 1,20 Metern freigegeben. Kleine Geschwister werden ebenfalls voll auf ihre Kosten kommen: Neben einem Spielplatz und einer weiteren Attraktion, die die Kreativität und Fantasie der Gäste befeuert, sorgt ein zweites Fahrgeschäft für die Kleineren für mindestens genauso viel Fahrspaß und wohliges Grummeln in der Magengrube. LEGOLAND Geschäftsführerin Manuela Stone freut sich sehr über die neue Thematisierung: „Mit LEGO MYTHICA hält eine komplett neue Themenwelt in unserem Park Einzug. Die anderen zehn



Neuer Bewohner von LEGO MYTHICA wird der Baby Lava Dragon sein.

Bereiche orientieren sich eher an klassischen Themen, wie beispielsweise an Piraten, Rittern, Abenteurern oder LEGO® City. Nun können wir unseren Gästen auch einen Themenbereich bieten, der die Kreativität und Fantasie anregt, in dem es keine vorgeschriebenen Regeln und Normen gibt. Mythica steht symbolisch für eine Welt, in der die in heimischen Kinderzimmern erschaffenen Kreaturen zum Leben erwachen. Einige dieser Fantasietiere finden auch im neuen LEGOLAND® Themenbereich als atemberaubende, lebensgroße LEGO Modelle ihren Platz. Hier leben dann fliegende Löwen, einäugige Trolle, Hunde mit Pfauenfedern, farbenfrohe Einhörner und viele mehr. Die Gäste dürfen sich wirklich darauf freuen, wie cool und bunt LEGO MYTHICA ist.“



32

Im „Wing Coaster“ sitzen die Fahrgäste jeweils links und rechts der Achterbahn-Schienen

Als erstes LEGOLAND weltweit präsentiert der deutsche Familien-Freizeitpark in seinem neuen Themenbereich einen Wing Coaster – der erste seiner Art überhaupt in cooler LEGO Thematisierung. Bei dieser – zu Deutsch „Flügel-Achterbahn“ – sitzen die Fahrgäste jeweils rechts und links der Achterbahn-Schienen, während die Beine im Freien baumeln. Ein beispielloses Gefühl von Freiheit, welches den Themenbereich neben einer weiteren Fahrattraktion sowie verschiedenen Spiel- und Baumöglichkeiten zu einem einzigartigen, spektakulären Erlebnis für die ganze Familie macht.



Fahrspaß im Grünen (von oben nach unten): Der FLYING NINJAGO, die Safari Tour und Käpt'n Nicks Piratenschlacht

Ein weiteres Highlight der Achterbahn, in der 20 Fahrgäste pro Zug Platz nehmen können, ist eine spezielle, nach innen geneigte Spiralkurve, genannt Helix. Der Fahrtverlauf des Wing Coasters bietet auch einen Blick auf die Fire & Ice Towers, ein Fahrgeschäft, das auch für kleinere LEGOLAND Besucher geeignet ist.

Neu: die Fire & Ice Towers

Während der Wing Coaster mit Spitzengeschwindigkeiten von 15 Metern pro Sekunde die mythische Welt umrundet, geht es mit den beiden Türmen hinauf in luftige Höhen. Von hier aus haben die Besucher eine außergewöhnliche Sicht über den gesamten Themenbereich. 13 Meter ragen die beiden orange-blauen Riesen in den Himmel über LEGO

Das LEGOLAND® Feriendorf ÜBER NACHT BEI DEN LEGO® HELDEN

Unmittelbar am LEGOLAND® Park können Familien komplett in die Welt ihrer LEGO® Helden eintauchen: Kleine Seeräuber schlafen im Pirateninsel Hotel, Ninja-Fans träumen im NINJAGO® Quartier und Burgdamen, Ritter, Recken fühlen sich in einer der Burgen pudelwohl. Zudem gibt es thematisierte Campingfässer und einen Campingplatz.

Das LEGOLAND® Deutschland Resort ist ein Ziel für die ganze Familie – und zentrale Anlaufstelle für einen abwechslungsreichen (Kurz-)Urlaub in der Familien- und Kinderregion.



MYTHICA und erinnern optisch an die Auferstehung eines Phönix aus der Asche. Sie verbinden die beiden Elemente Feuer und Eis, die durch blaue und orange-rote Flammen am oberen Ende der beiden Türme symbolisiert werden. Besonders spektakulär: Die Fahrgäste erleben bei der Fahrt-Höhe von neun Metern immer wieder Drops im freien Fall und drehen sich dabei gleichzeitig um die Türme. Manuela Stone: „Bei den Fire & Ice Towers erleben auch kleinere Besucher ab einem Meter Körpergröße Action und Fahrspaß.“

Daneben warten die „Klassiker“

Was wäre LEGOLAND® Deutschland Resort ohne seine Klassiker? Große und kleine LEGO® Fans lieben das MINILAND



mit seinen detailverliebten Bauwerken von Venedig, Hamburg, Berlin oder der Allianz-Arena. Das LAND DER RITTER mit der Drachenjagd, die Dschungel X-pedition, der Wellenreiter, Käpt'n Nicks Piratenschlacht, der DUPLO® Wasserspaß oder die LEGO NINJAGO WORLD und vieles mehr – darauf freut sich die ganze Familie. Alles zum Park, zu Preisen, Öffnungszeiten und Events im Internet unter LEGOLAND.de

WinterWonderLEGOLAND® NEU: WINTERÖFFNUNG

2023 öffnet LEGOLAND erstmals auch im Winter. Nach der regulären Saison (25.3.-5.11.2023 mit Schließtagen vom 9.-10.5., 12.-14.6., 12.-13.9. und 18.-20.9.2023) öffnet WinterWonderLEGOLAND von 24.-26.11., 1.-3.12., 8.-10.12., 15.-17.12., 21.-23.12., 26.-30.12.2023 sowie vom 2.-7.1.2024.



GERSTLAUER
Amusement Rides GmbH

Eine zukunftssichere Ausbildung – mit Vergnügen!

Wir sind ein Familienunternehmen mit ca. 100 Mitarbeitern. Weltweit ist der Name Gerstlauer Dreh- und Angelpunkt, wenn sich in Erlebnisparks oder auf Volksfesten Fahrgeschäfte rund ums Vergnügen drehen und bewegen.

Wir suchen Dich! (m/w/d)



Technischer
Produktdesigner



Metallbauer



Fahrzeug-
lackierer



Elektroniker

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Weitere Informationen unter:

www.gerstlauer-rides.de/karriere



INNOVATIV

SICHER

SPANNEND



ENTDECKUNGSTOUREN

Krimtour, Walderlebnispfade, Kneippwege, Natur- und Barfußpfade, Baumheilpfad, Torflehrpfad, Storchenspaziergang, Barfußparcours und ein Wanderweg auf den Spuren unserer Vorfahren – alle Infos zu tollen Naturerlebnissen für die Familie auf der Website familien-und-kinderregion.de/natur

GRÜNE VERSUCHUNG

Entschleunigen, Kraft tanken, Luft holen und sich auf gesunde Art und Weise fortbewegen: An der Donau wartet dazu ein Premiumangebot auf alle, die beim Wandern gleichzeitig etwas erleben wollen.

Er ist einer der schönsten deutschen Wanderwege und perfekt für die ganze Familie geeignet: der DonAUwald Premiumwanderweg, der entlang der Donau von Günzburg über Offingen, Gundelfingen, Lauingen, Dillingen bis nach Höchstädt und Schwenningen verläuft und bei nur 68 Höhenmetern abwechslungsreiche und ganz besondere Flusslandschaften durchstreift. An der Strecke liegen Bahnstationen, sodass man in jede der fünf Teiletappen einsteigen kann, ohne den insgesamt 59 Kilometer langen Flusswanderweg an der Donau am Stück bewältigen zu müssen. Alles zum großartigen Naturerlebnis an der Donau: donauwald-wanderweg.de

NEUE PREMIUM-SPAZIERWANDERWEGE entstehen derzeit im Roggenburger Forst. Mit 3,5 bis 5,7 Kilometern Länge sind die Rundwege problemlos für die ganze Familie geeignet und bieten eine hohe Erlebnisqualität. Spannende Namen wie Weihergehauweg, Günzau-Weg, „Am schönen Osterbach“ oder der „Roggenburger Klosterblick“ machen neugierig auf die Touren, die im Raum Ichenhausen, Roggenburg und Weißenhorn demnächst eröffnet werden. Als Premium-Spazierwege haben sie jeden Kilometer eine Rastmöglichkeit mit Sitzgelegenheiten wie Bänken, Panoramaliegen oder Stegen. Über Spazierwege in der Region informiert donautal-touren.de

FÜNF LAUSCHTOUREN laden ein, spannende Themen auf ganz besondere Art zu erleben: per kurzweiligem Audioguide, der überraschend, humorvoll und immer informativ den Weg weist. Eine Tour führt ins Moor, das Leipheimer Moos, in Ichenhausen begibt man sich auf die Spuren der Kelten, in Krumbach geht es ums Thema Wasser und in Günzburg führt die Lauschtour durch „Klein-Wien“. Eine Lauschtour folgt dem Weg der Römer bis nach Salzburg – per Rad auf der VIA DANUBIA. Mehr Info: familien-und-kinderregion.de/lauschtouren

35



Ein Moor für's Ohr: Bei den Lauschtouren in der Region gibt's was auf die Ohren: Per Smartphone erfährt man unterwegs allerhand Wissenswertes – hier zum Leipheimer Moos.

Neu: 7-tägige Radpauschale buchen!

UNTERWEGS IM PALAIS DER FLÜSSE

DonauTäler heißt der Premiumradweg, der eigentlich nicht *ein* Radweg ist, sondern auf sieben einzelnen Thementouren ins „Grüne Palais der Flüsse“ führt.

Die Donau ist die unbestrittene Königin der Flüsse Süddeutschlands. Und der DonauTäler-Radweg der unbestrittene König der Radwege rund um die schwäbische Donau. Fährt man die gesamte Strecke des DonauTäler-Radwegs, ist man in 14 Nebentälern rund 300 Kilometer unterwegs. Der „DonauTäler“, wie ihn seine Fans liebevoll nennen, lässt sich daher auf sieben unterschiedlich langen Teiletappen und Themen entdecken. So leitet der „Grüne Thronsaal“, einer der Teilabschnitte, direkt an der Donau den Weg von Neu-Ulm im Westen bis zum östlichsten Punkt bei Schwenningen im Landkreis Dillingen.

36

Ein wahrhaft „großes Erlebnis“ ist die Runde durch den „Klostergarten“, die auf fast 100 Kilometern von Elchingen nach Ulm, Roggenburg, Krumbach bis nach Maria Vesperbild bei Ziemetshausen (Foto rechts) führt. Klappernde Mühlen, farbenfrohe Bauerngärten, typische Steinbrücken, schwäbische Dörfer entlang der mäandernden Zusam begleiten die rund 73 Kilometer lange Episodentour „Hofmühlen“ im Einflussbereich der Donau. Einem wahren „Wildfang“ begegnet der Radgenießer auf der vierten Episode, der nur 26 Kilometer kurzen, aber durchaus anspruchsvollen Tour nördlich der Donau im wilden Kesseltal bei Dillingen. Durch die einmalige, leicht hügelige Alblandschaft streift, wer die fünfte Episode mit Namen „Heideterrasse“ mit 37 Kilome-



Rast machen auf Panoramaliegen

Wer rastet, der rostet? Mitnichten! Denn vor die Entspannung hat der liebe Gott körperliche Betätigung gesetzt – auf dem Rad oder per pedes. Wo man auf der schönen Fahrradtour oder unterwegs liegend die Landschaft genießen kann, wo Rastplätze, Fahrradverleih und Ladestationen sind, erfährt man auf der Website familien-und-kinderregion.de/rast

tern Wegstrecke wählt. Und auch die „kleinen Spielkameraden der Donau“ kann man kennenlernen. Der Episodenraum „Kinderstube“ erzählt auf 17 Kilometern im Vorbeifahren von Weihern und Seen, von Naturfreibädern, schönen Aussichtspunkten und tollen Spielplätzen – gekrönt von LEGOLAND –, das ebenfalls entlang der Wegstrecke liegt. Ebenfalls 17 Kilometer verläuft die Episode „Wasserspiele“ im Mindel- und im



Kammeltal. Die vielen Wasserblicke bieten Augenblicke tiefster Erholung und ein grandioses Schauspiel der Natur, die man spürt, wenn man die Füße im fließenden Wasser erfrischt. Strecken, Orte, Daten und ein 7-Tage-Pauschalangebot des ADFC unter donautaeler.com

GlücksRAD-Routen durch Günzburg

GLÜCKS-STADTRADELN



Günzburg ist auf dem Weg zur „Fahrradstadt 2025“. Dazu hat die Stadt nun zwei neue Freizeit-Rad-Routen eröffnet.



Entspannt radeln und dabei alle Facetten Günzburgs und seiner Stadtteile entdecken: neue GlücksRAD-Routen machen das spielend möglich – auf zwei unterschiedlich langen Touren.

Die Tourist-Info am Schloßplatz ist das erste Ziel. Dort liegt eine Radkarte für die beiden GlücksRAD-Routen für Günzburg und seine Stadtteile aus. Die kleine Tour ist 9,5 Kilometer lang und eignet sich abseits der Verkehrsströme durch ihre familienfreundliche Streckenführung auch für kleinere Kinder. Auf dem Weg warten Spielplätze, ein Bio-Bauernhof und Naturerlebnispfad. Die große Route punktet auf 34 Kilometern durch die Kernstadt und alle sieben Stadtteile Günzburgs mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten der 500-jährigen österreichischen Geschichte, mit Stadtparks, romantischen Flussläufen und der wasserreichen Natur des Donautals. Ein besonderes Naturerlebnis ist der LIFE-Erlebnisweg Mooswaldsee mit dem Vogelbeobachtungsturm. Viele Rastplätze und Einkehrmöglichkeiten an der Strecke laden zu einer Pause ein. Mehr Info: guenzburg.de und zu weiteren Touren unter guenzburg-tourismus.de

SPEZIAL- & FLUSSTOUREN

Mindel, Kammel, Günz und Zusam heißen vier Flüsse, die der Donau zulaufen. An ihren Ufern lässt es sich wunderbar Radfahren. Alle vier werden begleitet von schönen Flussradwegen: familien-und-kinderregion.de/radfahren Wer Fahrradfahren und kulinarische Schmankerln kombinieren will, fährt die einmalige, 219 Kilometer lange Schwäbische Kartoffeltour. Toureninfos dazu: radtour-schwaben.de





WALDBAD GÜNZBURG
RAUS AUS DEM ALLTAG. REIN INS VERGNÜGEN.



Fühlen wie im Urlaub

beheizte Becken	Beachvolleyball
Wasserrutschen	Kleinkinderplanschbecken
Sprungbretter	Kinderspielplatz
Tischkicker	große Liegewiese
Schachfeld	Kiosk mit Sonnenterrasse
Spielgolfanlage	Liegeinseln am Beckenbereich

Heidenheimer Str. 6 - Günzburg - Tel. 08221/3671850 - www.waldbad-guenzburg.de




Lust auf eine Auszeit?
Bei uns im HellensteinBad aquarena erleben Sie:

- ✓ Vergnügen pur auf unseren Riesenrutschen und Sprungtürmen
- ✓ Gesundheit pur in den verschiedenen Schwimmbecken
- ✓ Wellness und Erholung pur in der großen Saunalandschaft mit Kräuterrhäusle, Köhlersauna, Panoramasauna und exklusivem Salzraum
- ✓ Spiel, Sport und Freizeitspaß für die ganze Familie

Machen Sie sich einen tollen Tag - wir freuen uns auf Sie!

Friedrich-Pfenning-Straße 24 89518 Heidenheim Telefon 07321.328-130 Telefax 07321.328-159 aquarena@stadtwerke-heidenheim.de www.hellensteinbad-aquarena.de

SaunaSelection

38



Fühlen wie im Urlaub!



FREIBAD KRUMBACH
direkt an der B16 Richtung Mindelheim

beheizt - 24°

www.stadtwerke-krumbach.de





Willkommen im Titania Neusäß!

Die Badewelt des Titania verspricht mit seiner naturgetreuen Felsenlandschaft Spaß und Vergnügen für die ganze Familie bei jedem Wetter!

Entdecken Sie unser vielseitiges Angebot (A8 Richtung München, Ausfahrt Neusäß)!

managed by **GMP**   www.titania-neusaess.de



Nasse Füße? Gerne!

FLUSSBEKANNTSCHAFT

Wasserspaß und alles im Fluss: Der Begegnungsplatz Kammelerlebnis in Aletshausen und der seichte Kammelzugang in Neuburg machen die Begegnung mit dem Fluss möglich. Auch der GIEP, der Gewässer-Informationspfad in Münsterhausen, lädt ein, mit dem Fluss auf Tuchfühlung zu gehen – in diesem Fall mit der Mindel. Auf dem Kneipp-Rundweg in Krumbach steigt man in das kalte Krumbächlein. Und beim Barfußpfad Landensberg geht es in die Glött.



39

Freibäder in der Region

BADE-VERGNÜGEN!

Wasserrutschen, Beachvolleyball, Sprungturm und mehr

Im Wonnemonat Mai öffnen die Freibäder in der Familien- und Kinderregion. Sie locken nicht nur mit beheizten Becken, sondern auch mit vielerlei Wasserspaß: Riesenrutschen und Sprungbretter, Tischkicker und Schachfelder, Beachvolleyball und Kinderspielflächen, Kinderplanschbecken und Erlebnisrutschen, und, und, und... Keine Frage: Als einer der wasserreichsten Landkreise Bayerns kommen Wasserratten hier auf ihre Kosten. Infos und Links zu den Bädern hier: familien-und-kinderregion.de/badespass Doch was tun, wenn es draußen kühler ist? Dann geht es ab nach West und Nord: Das Titania in Neusäß mit seinen Innenpools ist auch im Sommer geöffnet, ebenso wie das Hellensteinbad in Heidenheim.



Einmalige Baderlebnisse im Fluss

Seit mehr als einem halben Jahrhundert lädt in Ichenhausen das Stadtbad an der Günz ein, im Fluss zu schwimmen. Die Gäste kommen von weit her: Wer sich auf der Liegewiese umhört, wird feststellen, dass nicht nur Einheimische das historische Flussbad lieben – Gäste kommen auch aus der Schweiz und Holland. Und noch ein Tipp: Baden in der Mindel ist in Offingen beliebt. Hier lockt der „Mindelstrand“ bei der Mindelinsel mitten im Ort.

Top-Ziel für Wassersportler und Badefreunde

EIN BADE-DORADO!

Der Oberrieder Weiher ist einer der größten Baggerseen Bayerns – und ein Ziel für Tauchsportfreunde, Segler, Surfer und Stand-up-Paddler.

Es gibt hier 250 Seen

WASSER-REICH

Sieben EU-Badeseen zählt die Familien- und Kinderregion mit dem Oberrieder Weiher, den Mooswaldseen, dem Erdbeersee und dem Lutzenberger See bei Günzburg, dem Heiligmannsee bei Jettingen und dem Silbersee bei Remshart. Auch der Badebereich der Wakeboard-Anlage bei Thannhausen gehört dazu – allesamt Badeziele mit hohem Freizeit- und Erlebniswert. Was viele nicht ahnen: Mit insgesamt 250 Naturseen, Bagger- und Badeseen und den Flussläufen der Donau, Günz, Kammel, Mindel und Zusam zählt der Landkreis Günzburg zu den wasserreichsten Regionen in Bayern – zur Freude aller, die das kühle Nass lieben.

40



Mächtige Weiden vor weitem Blau: Der Oberrieder Weiher südlich von Breitenthal ist Naturidyll und Wasserparadies.

Mit 34,7 Hektar Fläche gilt der Oberrieder Weiher als größter Baggersee Schwabens – was alleine noch kein Grund wäre, ihn herauszuheben. Was ihn jedoch besonders macht, ist sein Freizeitangebot für Wasserratten aller Art. Es gibt einen Segelclub, Tauchsportangebote und einen „Windguru“ direkt am See. Bei „Harry“ kann man sich Surf-Equipment ebenso mieten wie Stand-up-Bretter. Was heute schlicht „SUP“ genannt wird, ist Naturerlebnis auf dem Wasser. „Man kann beim Stand-up-paddeln etwas für Muskelaufbau und Körperkoordination tun – und dabei gleichzeitig ‚draußen‘ die Stille der Natur genießen“, meint Harry. Wo gibt es das sonst? Der Badesee mit seinen kleinen idyllischen Inselchen ist wie gemacht dafür – ebenso wie für's Baden, das hier in einem separaten Bereich für die ganze Familie ebenfalls bestens möglich ist. familien-und-kinderregion.de/seen



Rund 1.150 Kilometer offizieller Radwege führen durch die Region. Nie weit entfernt sind großartige Wasserziele.

WASSER & RAD: DIE PERFEKTE KOMBI!

Es ist eine Kombination, die andernorts nicht allzu häufig zu finden sein dürfte: Rund 1.150 Kilometer ausgeschilderte Fahrradwege, dazu Wander- und Spazierroutes, die meist begleitet oder in der Nähe schöner Wasserziele sind. Flusslandschaften, sanfte, von großen Baumriesen umstandene Natur- und Baggerseen mit Möglichkeit zur Vogelbeobachtung schaffen ein wahres Wechselbad an Möglichkeiten: einfach die Füße ins Wasser hängen und dazu die Seele baumeln lassen oder zur Abwechslung richtig Wassersport? Warum nicht... Die Wakeboardanlage bei Thannhausen oder Tauchen im Heiligmannsee u. v. m. – die Möglichkeiten sind vielfältig.



Naturpark
Augsburg
Westliche
Wälder e.V.

NATURPARK-HAUS Oberschönenfeld

SONDERAUSSTELLUNG
16. Oktober 2022 – 16. April 2023
Vielfalt im Wald und in der Welt
 Das Walderlebniszentrum zeigt die zerbrechliche Schönheit der Vielfalt in Wald und Feld. Kuriose, alte Fundstücke sowie neue Kunst thematisieren die Bedeutung, die Gefährdung und die Schönheit unserer heimischen, bunten und vielfältigen Insektenwelt.

Öffnungszeiten:

- ◆ Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr
- ◆ Montag geschlossen
- ◆ An allen Feiertagen geöffnet
 Am Fastnachtdienstag, 24. Dezember (Heiligabend) und 31. Dezember (Silvester) von 10 bis 14 Uhr geöffnet.




Aktuelle Informationen zu wechselnden Sonderausstellungen sowie unser Veranstaltungsprogramm finden Sie auf unserer Internetseite.



NATURPARK-HAUS | www.naturpark-augsburg.de
 Telefon: 08238 3001-32 | 86459 Gessertshausen



See Camping Günztal



**120 befestigte Plätze für
 Wohnwagen u. Wohnmobile
 Zeltwiesen, Trekkinghütten
 modernste Sanitäranlagen
 Tretboot - Verleih
 Spielplatz, Surfschule
 Bistro mit Biergarten**



Nur 25 km zum LEGOLAND Deutschland und Skylinepark

Oberrieder Weiherstr. 5
 D - 86488 Breitenenthal

Fon: +49 [0] 8282 881870
 Fax: +49 [0] 8282 881871

www.see-camping-guenztal.de
info@see-camping-guenztal.de

41




www.brauereigasthof-autenried.de




**Autenrieder
 BRAUEREIGASTHOF**
 mit ★★★★★ Wohlfühlhotel

**Autenrieder Brauereigasthof
 mit ****Wohlfühlhotel**

Familie Feuchtmayr
 Hopfengartenweg 2
 89335 Ichenhausen-Autenried
 Tel.: 08223/9684-40
 Fax: 08223/9684-80
info@brauereigasthof-autenried.de



Brauereimuseum
 täglich geöffnet von
 12:00 - 17:00 Uhr



Heinz Georg Edelmann hat eine Schafzucht in Wiesenbach. Produkte vom Schaf gibt es z.B. in seinem Café, dem „Theodors Berg“.

Frisch gezapft schmeckt doppelt fein – Bierspezialitäten von Autenrieder, der Günzburger Radbrauerei, dem Klosterbräuhaus Ursberg, der Engelbrauerei Waldstetten, dem Traubenbräu in Krumbach oder der Museumsbrauerei Blaue Ente in Leipheim gehören ebenfalls zu den regionalen Genüssen im Schwäbischen Donautal.

REGIONALITÄT ZUM GENIEßEN

#WirmachenGenuss! lautet der Hashtag für die Regionalen Genusspartner, die sich im Schwäbischen Donautal zusammengeschlossen haben. Sie haben eines im Blick: die kulinarische Vielfalt der Region stärken und erlebbar machen.

Es sind Gesichter, die Lust machen, kulinarische Besonderheiten der Region zu entdecken. Bäcker wie Justus Zinner, der in Burgau eine qualitätsbewusste Handwerksbäckerei führt. Er hat den Burgauer Schloss-Stollen ins Leben gerufen. Der handwerklich hergestellte Stollen, den es nur in der Adventszeit vor Weihnachten zu kaufen gibt, wird zur Reifung in die Katakomben des im 11. Jahrhundert erbauten Burgauer Schlosses gebracht. Dort können sich Rum, Rosinen, Butter und natürliche Aromen zur „Burgauer Urreife“ entfalten – eine Idee, die auch Gutes erreicht. Von jedem Stollen gehen 1,50 Euro an soziale Einrichtungen. Der Schloss-Stollen ist nur eine von Dutzenden Ideen regionaler Köstlichkeiten, die kleine Manufakturen und Handwerksbetriebe herstellen. Mit viel Liebe zum Produkt, zur Region und zu den Kunden gibt es grüne Kräuter, Quitte, Lavendel, Hopfen/Melissen oder Bitter-Zitronen-Essenzen als Sirup für Mischgetränke bei „89Süd“, landwirtschaftliche Produkte, Fleisch und Eier von Direktvermarktern, Karpfen und frischen Fisch aus der Dürrlauinger Fischzucht, selbstgemachte Pasta oder frische Nüsse (sogar für Allergiker!) und Nussprodukte bei Familie Braun im Kammeltal. Sie haben 2015 die ersten Nussbäume gepflanzt, auch weil der Nussbaum dem Klimawandel gewachsen ist.

In der Zusamtaler Saftmanufaktur presst Thomas Garner aus Obst von Streuobstwiesen leckere Säfte und stellt Cidre her, „im englischen Stil mit fast zehn Prozent Alkohol“, wie er stolz erzählt. Auch Apfelsekt wird angeboten – und wie seine anderen Produkte nur in Aichen oder auf Märkten der Region verkauft. Apropos Alkohol: Auch die Autenrieder Brauerei und die Radbrauerei sind Regionale Genusspartner, ebenso wie die Edelobstbrennerei Eisele in Offingen mit ganz besonderen Bränden und der Holunderhof Wiedemann mit Holunder-Moussade. Alles zu den Genusspartnern: donautal-aktiv.de/genusspartner

43

Fotos: Rico Grund (l), Stefan Mayr (r), Axel Weiss (l), Dagmar Derck (r)



Großer Andrang nach regionalen Produkten. Der Markt im Klosterhof Wettenhausen trifft den Zahn der Zeit und ist mit einem zunehmenden Angebot immer bestens besucht.

Bei Familie Ihle in Leipheim gibt es Regionales in Reinkultur

GRÜNE LEIDENSCHAFT

Tomaten im Winter? Bei Familie Ihle kommt Frische auf die Karte, die auch in der kalten Jahreszeit gedeiht.

Die Adresse könnte nicht passender sein: Am „Grünen Weg“ in Leipheim liegt seit 1928 ein Gasthaus dort, wo damals nur Landwirtschaft und Wald war. Die Nachbarn nannten den, der sich dort niederließ, nur „den Waldvogel“ – denn er musste ja einen Vogel haben, wenn er alleine dort hinaus an den Waldrand zieht. Es war Georg Ihle, der Großvater des heutigen Seniorchefs Gebhard Ihle.

44 Der Name des damaligen Ausflugslokals ist geblieben und steht heute, 95 Jahre später, noch immer für ein besonderes Konzept. Stefanie Pröbstle und Mathias Ihle haben das Grundprinzip der Landwirtschaft und des Lebens auf dem Land beibehalten. 2,5 Hektar eigene Biolandfläche und ein Hektar Streuobstwiesen umgeben das Gasthaus, das seit jeher auf dem „grünen Weg“ war und Gerichte anbietet, die zu fast 90 Prozent aus eigenen Waldvogel-Produkten auf den Tisch des schönen Gasthauses kommen.



die eine klare Vorstellung haben, wie sie ihren Betrieb führen: Keine Erdbeeren im Winter, kein Fisch aus Australien sind seit langem selbstverständlich. Was aber ist mit Gurken und Tomaten im Winter? Auch die sind auf der Waldvogel-Speisekarten gestrichen. Gebhard Ihle baut in seinen Gewächshäusern als frische Alternative zum Beispiel Feldsalat an, ein klassisches Wintergemüse, das auch in hiesigen Regionen problemlos bei niedrigen Temperaturen gedeiht und zur jahreszeitlichen Küche passt. Daneben befinden sich Zuckerhut, Chinakohl, gelbe Rüben, Radicchio, Rucola, Winterportulak und verschiedene Kohlsorten im Salat des Waldvogels – frisch

Bei den Fleischgerichten ist alles selbst produziert, außer das Fleisch selbst. Das kommt ausschließlich aus dem Allgäu und dem Nachbarort Bubesheim, das Lammfleisch sogar von der eigenen Herde in Oxenbronn. „Das entspricht unserer Lebens- und Wertevorstellung“, so Stefanie Pröbstle und Mathias Ihle,



VON HAND GEPFLÜCKT

Jede Tomate und jeder Salat aus dem eigenen Biolandgarten wird von Gebhard Ihle gepflanzt, geerntet und anschließend direkt vor die Küchentür des Waldvogels gebracht – das ganze Jahr über. Denn im Winter baut Gebhard Ihle in seinem Gewächshaus Sorten an, die auch bei niedrigen Temperaturen gedeihen.

Foto oben: Gebhard Ihle sorgt mit seiner Leidenschaft dafür, dass im Waldvogel Frisches ohne Umwege auf den Tisch kommt. Mit seinem Konzept ist der Waldvogel auf dem Weg zum Selbstversorger – mit eigenem Tiefbrunnen und alternativer Energieversorgung.



geerntet oder winterfest eingelagert. Das Gemüse spielt die Hauptrolle in der Küche, worüber sich Vegetarier und Veganer besonders freuen. Und Fleischesser? Die greifen im Waldvogel gerne mal zu einem Hauptgang, bei dem Tierisches durchaus die Nebenrolle spielt. Keine Frage: Der Waldvogel setzt mit seinem Konzept Maßstäbe in Sachen regionaler und saisonaler Küche – mit dem gemütlichen Charme und großen Biergarten bayerisch-schwäbischer Gaststätten-Tradition, wie sie hier zu erleben ist.



Natürlich stehen im Waldvogel auch Klassiker wie Schnitzel, Zwiebelrostbraten oder Lendchen auf der Karte. Jedoch finden auch Freunde der fleischlosen Küche jede Menge Auswahl, zum Beispiel „würziges Gyros vom Feld“ oder spannende saisonale Gerichte wie „Altweibersommer Nudeln“ mit Steinpilzen.

Bayerisch-schwäbische Wirtshaus-tradition

UNTER FREIEM HIMMEL SCHMECKT'S AM BESTEN!

Was gibt es Schöneres, als einen warmen Sommertag draußen zu genießen?

Eine deftige Brotzeit nach einer schönen Fahrradrunde oder einen leckeren Mittagstisch unter Kastanien... keine Frage: die bayerische Biergartentradition lebt und wird von einigen Wirten und Wirtshäusern hoch gehalten – vor allem, wenn sich, wie in Autenried oder Ursberg, alte Brautradition mit Gastronomie ergänzt. Als Alternative bieten sich schöne Freiluftterrassen an, um leckere Köstlichkeiten zu entdecken: in „Theodors Berg“ blickt man hinter ins Günztal, in Röfingen genießt man gutbürgerliche Küche.



Biergärten wie hier in Autenried (oben) und in Ursberg (Foto unten) sind Orte bayerischer Gemütlichkeit.



Grüner Weg 1 | 89340 Leipheim
Tel. 08221 27970
www.wald-vogel.de

WALDVOGEL
INNO UND ANNO

Wirtschaft | Biergarten | Feiern | Biogarten



Innovativ & kreativ seit 1928.

Einst ein Bauernhof von Opa Georg & Oma Johanna. Johanna stellte die ersten Biergartentische unter die Kastanien, der Opa machte den ersten Most. Und so kam's dazu, dass wir heute einen wunderschönen Hof, ein kleines Dorf, für unsere Gäste betreiben dürfen.




Das Traumpaar

RADBRAUEREI GÜNZBURG




HERRLICH
SÜFFIG

ELEGANT &
CHARAKTERSTARK

www.guenzburger.de



Die gute Adresse für Frische und Qualität:

Werksverkauf

Dienstag	12.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	12.00 – 18.00 Uhr
Freitag	10.00 – 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jede Woche tolle Angebote

**Fleischwerke E. Zimmermann GmbH & Co. KG,
E.-Zimmermann-Str. 29, 86470 Thannhausen
Tel. Werksverkauf: 08281/908-151**

46

Lonetalhotel & Restaurant mit Herz... Zum Mohren



Freundliche Familienzimmer, zum Teil mit separatem Kinderzimmer für bis zu 5 Personen. Schöner Dorfspielplatz ganz in der Nähe.

Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und eine bekannte gute regionale und saisonale Küche.

In der näheren Umgebung finden Sie viele Ausflugsmöglichkeiten.

Natur pur erleben Sie am Ortsrand im UNESCO-Welterbe Archäopark Vogelherd, dem berühmten Jakobsweg, Charlottenhöhle-Erlebniswelt, Teddybären Steiffmuseum, Legoland Deutschland u.v.m.

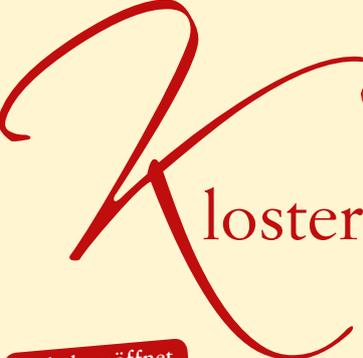


Lonetalhotel & Restaurant Zum Mohren, Familie Dörflinger
Oberdorfstraße 31
89168 Niederstotzingen-Stetten
Tel. 07325-9224711
info@lonetalhotel.de
www.lonetalhotel.de




Familie Dörflinger | Oberdorfstraße 31 | 89168 Niederstotzingen-Stetten o.L.
Telefon 07325/92247-11 | Telefax 07325/92247-12 | info@lonetalhotel.de | www.lonetalhotel.de




Klosterbräuhaus URSBERG

täglich geöffnet

50 Zimmer in 3* Superior-Qualität, tägliches Frühstücksbuffet, Wellnessbereich, Tagungs- & Seminarangebot, 6 Räume für jeden Anlass von 16 bis 300 Personen, nachhaltig regional, Hochzeit & Familienfeiern, Bayerischer Biergarten, Kinderspielplatz, E-Ladestation. www.klosterbraeuhaus.de

Tradition & Gastfreundschaft




Vor genau 100 Jahren schickte Edmund Zimmermann seine Würstl um die halbe Welt

THANNHAUSER WURST AM ÄQUATOR

Ob der Weißwurst-Äquator an Main oder Donau liegt, ist zumindest in Thannhausen klar. Von dort aus reisten bayerische Saftwürstl bereits über den geografischen Äquator und zurück zum Qualitätscheck.

Es ist eine Geschichte, die ebenso ungewöhnlich wie kurios ist: 1923, also genau vor 100 Jahren, schickte ein Thannhauser Metzgermeister seine Saftwürstl in Konserven mit einem Segelschiff einmal um die halbe Welt, bis zum Äquator und zurück – eine außergewöhnliche Qualitätsprüfung, die Edmund Zimmermann als innovativem Metzger bescheinigte, was er lieferte: Spitzenqualität, die auch die lange Reise überstand.

Viele Jahre zuvor gründete Edmund Zimmermann an seinem Hochzeitstag, dem 7. Mai 1894, in Thannhausen seine kleine Metzgerei. Bereits zwölf Jahre später hatte sich die Qualität aus dem kleinen Thannhausen bis nach München, die Residenzstadt des bayerischen Königs, herumgesprochen: Edmund Zimmermanns Unternehmen wurde 1906 Königlich Bayerischer Hoflieferant, Zimmermann selbst 1917 Königlich Bayerischer Kommerzienrat – Auszeichnungen besonderer Güte. Denn nur Geschäfte mit gepflegter, gehobener Unternehmenskultur, innovativen Produkten und ausgefallenen Waren durften diesen Titel im Königreich Bayern führen. Die Erfolgsgeschichte Zimmermanns setzte sich fort: In den 1950er-Jahren liefert der Betrieb hochwertige Wurst- und Fleischwaren bis Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. In den 1960er-Jahren



verteibt das Unternehmen als erster Hersteller die berühmten Münchner Weißwürste in der Dose und schickt diese ebenfalls in die Welt. Eines ist für die Thannhauser dabei klar: Der „Weißwurstäquator“ liegt an der Donau, nicht am Main. Denn dort verteidigen die Franken ihre „Würstla“. Die Weißwurstgrenze liegt zwischen Donau und den Alpen, wie man in Thannhausen weiß. So gehört die Weißwurst zu Südbayern, wie das Bier und die Berge.

Oben: Ansicht der Fleischwerke Zimmermann in Thannhausen. Die Marke Zimmermann mit Sitz in Thannhausen in der Familien- und Kinderregion steht bis heute für Produkte in hoher Qualität und lädt am Dienstag, Donnerstag und Freitag zum Werksverkauf.

Weitere regionale Werksverkäufe und Hofläden: familien-und-kinderregion.de/einkaufen

DIE GEBURT DER WEIßWURST

Am Faschingssonntag 1857 soll die Weißwurst das Licht der Welt erblickt haben. Weil kein Schafdarm für die Bratwürste mehr da war, soll ein Münchner Gastwirt zum Schweinesaitling gegriffen haben. Er fürchtete, die zarte Haut könne beim Braten platzen. Also brühte er die weißen Würste und servierte sie den Gästen – die Weißwurst war geboren.








**Gasthof ★★★
Zahler**

Unser familienfreundlicher Gasthof wird nun schon in der 5. Generation von unserer Familie Zahler geführt.

18 großzügige Gästezimmer und die Sonnenterrasse laden zum Verweilen ein.

Unsere gutbürgerliche Küche bietet Ihnen hausgemachte Kartoffel-Spezialitäten (aus eigenem Anbau) sowie Hausschlachtung.

Familie Zahler • Augsburg Str. 69 • 89365 Röfingen
Tel. 08222 / 96990 • info@gasthof-zahler.de • www.gasthof-zahler.de

48



**GASTHOF ZUR SONNE
Röfingen**

Die familiäre Atmosphäre und der freundliche Service lassen keine Wünsche offen.

Aus der Tradition gewachsen ist das freundliche Ambiente dieses ursprünglichen Hauses. Heute führt die Familie Osterlehner in der 5. Generation dieses gastlichen Anwesens und lässt sich so manches dazu einfallen.

Gutbürgerliche Gaststätte, mit modernen Gäste- und Familienzimmern in verkehrsgünstiger Lage an der B10. Großer Parkplatz.

Gasthof zur Sonne GbR

Familie Osterlehner
Augsburger Str. 5 • 89365 Röfingen
Tel. 0 82 22 / 41 00 70 • www.sonne-roefingen.de
info@sonne-roefingen.de
www.facebook.com/sonne.roefingen

Rad- und Wanderwege in allen Richtungen	überdachter Biergarten	nur ca. 10 Min. vom LEGOLAND entfernt
--	---------------------------	--









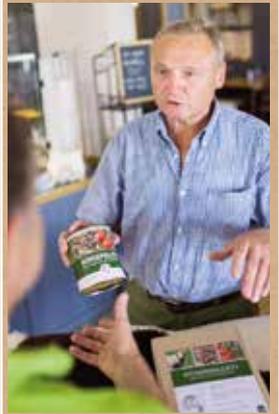
www.theodors-berg.bayern

**A KLOINE AUSZEIT
MIT D GANZA FAMILIE**

Auszeit für die Großen, Spielzeit für die Kleinen - so geht eine entspannte Pause bei Theodors Berg. Ob Frühstück, Kaffee und Kuchen oder etwas Deftiges für Zwischendurch - einfach mal genießen! Bei gutem Wetter auch im Biergarten mit Blick aufs Günztal.

Höselhurster Weg 1 . 86519 Wiesenbach
Tel 08283 | 9984199 . info@theodors-berg.bayern





VERSCHÄRFT VON PEPPERONIDESIGN

WAS MAN NICHT VERPASSEN SOLLTE!

Das Veranstaltungsjahr im Landkreis Günzburg ist bunt und unterhaltsam. Schöne Publikumsveranstaltungen für unsere Gäste und Besucher laden das ganze Jahr über ein:

Unter freiem Himmel shoppen

MÄRKTE UND MARKTSONNTAGE

Einen besonderen Reiz bieten die rund 20 Marktsonntage pro Jahr, die sowohl in Burgau als auch in Günzburg, Krumbach, Ichenhausen und Thannhausen zu saisonalen Anlässen stattfinden. Fieranten preisen ihr buntes Angebot an, die kleinen und großen Besucher staunen, probieren und schlendern durch den Markt – wie auf dem Foto unten vor dem Ichenhauser Rathaus. Wo und wann Marktsonntage stattfinden? guenzburgmeinlandkreis.de/veranstaltungen Tipp: Regelmäßige Bauern- und Wochenmärkte laden zum Besuch ein: familien-und-kinderregion.de/einkaufen



STADT- UND VOLKSFESTE, FESTIVALS UND FEIERN

19.03.-18.06.23	Musikalischer Frühling im Schwäbischen Barockwinkel
23.04.23	Tag des Bieres in der Kreisheimatstube Stoffenried und Autenrieder Brauereifest
18.05.23	Kindertag Thannhausen
28.05.23	Lichterprozession Maria Vesperbild
Juni - August	Kultursommer in der Günzburger Altstadt
17.06.23	Storchenfest Burgau
ab 19.06.23	Italienische Woche in Krumbach
24./25.06.23	Guntiafest – Günzburger Stadtfest auf dem Marktplatz und in den Gassen der Altstadt
Juli - August	Kult um 8: jeden Freitag im Juli und August Musik, Tanz und Kultur in Thannhausen
06.-09.07.23	Sunrise Reggae & Ska Festival 2023 in Burtenbach
08.-10.07.23	Historisches Kinderfest in Leipheim
15.07.23	Kinder- und Familientag in Günzburg
15.07.23	Mindelfest mit Mindelstechen in Burtenbach
20.-24.07.23	Historisches Fest in Burgau
30.07.23	Weiherrfest an der Kreisheimatstube Stoffenried
11.-20.08.23	Günzburger Volksfest
15.08.23	Feierliche Lichterprozession Maria Vesperbild
ab 01.09.23	Krumbacher Festwoche
15.09.-05.11.23	Kinderkulturtage im Landkreis Günzburg
16./17.09.23	Thannhauser Stadtfest
16./17.09.23	Donautal-Radelspaß in Ziemetshausen
05.11.23	Leonhardiritt in Ichenhausen
06.-09.12.23	Altstadtweihnacht in Günzburg
Mitte November bis Maria Lichtmess (02.02.24)	Krippenausstellungen, Weihnachtsmärkte und adventliche Events aktuell im Internet unter familien-und-kinderregion.de/winter

Weitere Veranstaltungen der Städte auf den Seiten 14 bis 25 in diesem Heft sowie Events aktuell auf familien-und-kinderregion.de/veranstaltungen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Am 16. und 17. September 2023 DONAUTAL-RADELSPASS

Bayerisch-Schwabens beliebtester Freizeitradeltag kommt am 16./17. September nach Ziemetshausen. Radstrecken von „familienfreundlich“ bis „sportlich“ sorgen für das perfekte Raderlebnis. Alles zur Zentralveranstaltung und zum bunten, genussvollen Programm: donautal-radelpass.de



Winterhöhepunkte

KRIPPEN & VIEL MEHR

Nicht nur LEGOLAND Deutschland wird in der kalten Jahreszeit zum Winter-Wonderland. Mit zahlreichen Veranstaltungen wie Leonhardiritten, Leonhardi-, Advents- und Nikolausmärkten lockt die Region – und natürlich als Schwäbisches Krippenparadies: familien-und-kinderregion.de/winter

Gut zu finden

ALLE INFORMATIONEN AN EINEM ORT



50

Wo gibt es kurzfristig noch Übernachtungsmöglichkeiten und wo etwas ganz Besonderes anzuschauen? Welche Radtour ist auch mit kleineren Kindern geeignet? Das – und Vieles mehr – erfährt man aus erster Hand in der Touristinfo am LEGOLAND® oder bei der Regionalmarketing Günzburg GbR.

Wer sich über Konzerte, Feste und Events informieren möchte, ein Familienzimmer, Apartment oder Baumhaus sucht, sich über Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten in der Familien- und Kinderregion schlau machen möchte, ist bei uns goldrichtig. Im Eingangsbereich zum LEGOLAND informieren wir Sie über alles, was Sie wissen möchten: Touristinfo LEGOLAND Allee, Tel. +49 (0) 8221 2074949 oder ganz einfach per E-Mail: info@touristinfo-legolandallee.de

 @familienundkinderregion

Geöffnet
25.3. bis 5.11.2023
täglich 9.30 bis 13 Uhr
und 14 bis 18.30 Uhr
& an Winteröffnungstagen (siehe Seite 33)

Geschlossen von
9. bis 10.5. und 12. bis 14.6.
sowie von 12. bis 13.9.
und 18. bis 20.9.23

Günzburg #meinLandkreis

VERLIEBT IN DIE REGION

Leben und arbeiten, wo andere Urlaub machen – seit Jahren wächst die Zahl der Einwohner in der Familien- und Kinderregion kontinuierlich an. Denn im Landkreis Günzburg mit seinen knapp 126.000 Einwohnern finden Familien mit Kindern familienfreundliche Arbeitgeber und viele Angebote, die speziell auf die Familie ausgerichtet sind. Daher können sich alle, die sich bei ihrer kleinen Auszeit spontan in unsere attraktive Region verliebt haben und vielleicht hier bleiben wollen, gezielt informieren. guenzburg-meinlandkreis.de informiert über viele Aspekte jenseits von Urlaub und interessanter Freizegestaltung.

   @guenzburgmeinlandkreis



Online informiert

ALLES IM WEB

Familienurlaub & Freizeit, Radfahren, Kultur & Sehenswertes oder Wasser & Baden: Alle relevanten Informationen zur Region wie auch Unterkünfte und Downloadmöglichkeiten vieler Publikationen finden Sie im Internet: familien-und-kinderregion.de/prospekte





Welterbe
Wassersystem
Augsburg

LEW

Lechmuseum erleben!

Das Lechmuseum Bayern im Wasserkraftwerk Langweid ist die multimediale Inszenierung des Flusses.

Das Lechmuseum hat jeden ersten Sonntag im Monat von 10 bis 18 Uhr geöffnet.*

Fragen? Unter Telefon 0821/328-1658 beantworten wir diese gern.

www.lechmuseum.de



Die LEW-Gruppe – Ihr Partner für intelligente Energie



Ihr Italiener direkt am schönen Badensee!

Benvenuti am Silbersee

Wir freuen uns, unsere Gäste begrüßen zu dürfen.
Einen schönen Aufenthalt und buon appetito.

Marco Lavazzi



Lavazzi's
... seit 1986

Ristorante · Pizzeria · Eiscafé
Am Silbersee

Genießen Sie unsere italienischen Spezialitäten
und hausgemachtes Eis auf unserer großen
Seeterrasse - eine grüne Oase am Silbersee.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag
täglich von 10.30 bis 22 Uhr geöffnet.
Montag Ruhetag.
Durchgehend warme Küche.

Am Silbersee 3, 89364 Rettenbach/Remshart
Tel.: 08224 1735

Großer Parkplatz direkt am Haus!



www.amsilbersee.de

 Ristorante Pizzeria Am Silbersee
 amsilbersee.ristorante

> Nur 5 Min. von der Autobahn, Ausfahrt Burgau
> Zentral zwischen Günzburg, Burgau, Offingen
> am Kammeltal-Radweg, an der VIA JULIA und
nahe des Donau-Radwegs